

Geschäftsbericht 2023



Impressum

Herausgeberin/Redaktion

sodalis gesundheitsgruppe
Balfrinstrasse 15
3930 Visp

Gestaltung

Tonic Graphics Media Marketing
3900 Brig

Fotos

Christian Pfammatter Fotografie
3930 Visp

Levin.studio GmbH
3902 Glis

Bezugsmöglichkeit per E-Mail an info@sodalis.ch
oder über sodalis.ch/geschaeftsbericht

Inhaltsverzeichnis

Einleitung

Vorwort des Präsidenten	4
Kennzahlen	5

Geschäftsbericht der sodalis gesundheitsgruppe

1. Jahresbericht (inklusive Lagebericht)	6 – 11
2. Marketing- und Kommunikationsaktivitäten 2023	11 – 13
3. Corporate Governance	13 – 16
4. Bilanz per 31.12.2023	17
5. Erfolgsrechnung	17
6. Geldflussrechnung und Eigenkapitalnachweis	18 – 19
7. Anhang (inklusive zusätzliche Angaben)	22 – 32
Grafiken und Tabellen	33 – 34
Organigramm	35
Bericht der Revisionsstelle	36 – 37
Partner	39

Vorwort des Präsidenten

Zwei Initiativen betreffend die stetig steigenden Krankenkassenprämien kommen zur Abstimmung



Christoph Imsand, Präsident

Erfreuliches Geschäftsjahr 2023

Nachdem wir das Jahr 2022 mit einem Verlust von CHF 5.5 Mio. abschliessen mussten, schreibt die sodalis gesundheitsgruppe für das Geschäftsjahr 2023 wiederum schwarze Zahlen. Obschon das versicherungstechnische Ergebnis (Prämien abzüglich Leistungs- und Verwaltungskosten) nicht viel Gutes zu verheissen mag, schliessen wir das Jahr 2023 dennoch dank des erfreulichen Kapitalerfolgs mit einem positiven Ergebnis ab. Aufgrund der positiven Entwicklung der Kapitalanlagen verzeichnen wir für das Jahr 2023 einen Gewinn von CHF 2.448 Mio. Versicherungstechnisch hinken wir dem Erfolg vom letzten Jahr jedoch hinterher, nämlich mit einem Minus von fast CHF 2.9 Mio.

Krankenkassenprämien Thema bei den eidgenössischen Abstimmungen im Juni 2024

In den letzten zwanzig Jahren haben sich die Kosten in der Grundversicherung mehr als verdoppelt und die Prämien steigen da-

mit jedes Jahr durchschnittlich um 4 %. Kein Wunder, ist das Wachstum der Gesundheitskosten ein Dauerthema. So erreichte im Jahr 2023 das Thema Gesundheit/Krankenkasse im schweizerischen Sorgenbarometer den unrühmlichen ersten Platz. Die Gesundheit kostet uns heute rund CHF 90 Mrd. pro Jahr; das sind über CHF 240 Mio. pro Tag oder CHF 10 Mio. pro Stunde. Massnahmen, die Kosten in den Griff zu bekommen, sind bisher grösstenteils gescheitert. Nun kommen gleich zwei Initiativen mit dem Ziel, den Prämienzahler zu entlasten, im Juni als Abstimmungsvorlage vors Volk. Einerseits fordert die SP mit ihrer «Prämienentlastungsinitiative», dass die Versicherten nicht mehr als 10 Prozent ihres verfügbaren Einkommens für Krankenkassenprämien aufwenden müssen. Was darüber liegt, soll von Bund und Kantonen durch Prämienverbilligungen gedeckt werden. Vom Bund wären

dabei mindestens zwei Drittel der Kosten zu tragen, von den Kantonen der Rest. Andererseits verlangt die Mitte Partei mit der «Kostenbremse-Initiative» in Anlehnung an die Schuldenbremse dringliche Massnahmen seitens Bund und Kantone. Steigen die Gesundheitskosten jährlich 20 % stärker als die Löhne, muss der Bund in Zusammenarbeit mit den Kantonen Massnahmen zur Kostensenkung ergreifen. Erste Initiative vermag die Prämienbelastung zwar zu mildern, was gewissen Bevölkerungskreisen zugutekommt. Doch kann sie das Problem der steigenden Gesundheitskosten nicht lösen. Hier muss nämlich der Hebel angesetzt werden, um das Problem bei der Wurzel anzupacken. Wir unterstützen jedoch das Anliegen der Kostenbremse-Initiative, das Kostenwachstum und die Belastung der Prämienzahler zu reduzieren. Damit könnte dem stetigen Prämienwachstum endlich entgegengewirkt und bereits angedachte Sparmassnahmen umgesetzt werden.

Ausbau des Geschäftsstellennetzes

Die Verankerung im Oberwallis mit verschiedenen Standorten bleibt für uns als wichtige Grundlage zur Kundenbindung zentral. Insofern ist der Ausbau unseres Geschäftsstellennetzes eine logische Folge der bereits etablierten starken Präsenz im Oberwallis. Mit Naters konnten wir am 16. Juni 2023 die zwölfte sodalis-Filiale eröffnen. Mit diesem strategischen Entscheid stärken wir nicht nur unsere lokale Verankerung, sondern machen unsere Dienstleistungen einem neuen Kundenstamm zugänglich und bauen neue, langfristige Beziehungen auf.

Was bringt die Zukunft?

Die Zukunft der Krankenversicherungen ist durch verschiedene Faktoren wie technologischer Fortschritt, demografische Veränderungen, politische Entscheide,

Kennzahlen

gesellschaftliche Trends, wachsende Regulierung sowie Globalisierung geprägt. Dank unserer Positionierung und unseren 12 Geschäftsstellen haben wir die Grösse und die Kraft, uns diesen stetig steigenden Herausforderungen zu stellen und sie auch zu meistern. Weiterhin verfolgen wir dank einer fairen Prämienpolitik, der Stärkung unserer Marktführerposition sowie intensivierten Kundenbindungsmassnahmen unser jährliches Wachstumsziel von 0,5 bis 1 %. Primäres Ziel bleibt nach wie vor, unseren Versicherten die persönliche Nähe, eine qualitativ hochstehende Dienstleistung und ihnen den bestmöglichen Versicherungsschutz bieten zu können.

Ein herzliches Vergähts Gott

Für den Zusammenhalt, die Zusammenarbeit, das Durchhalten, das persönliche Engagement, das Vertrauen und die geleistete Arbeit während des abgelaufenen Geschäftsjahrs danke ich der gesamten sodalis-Belegschaft von Herzen. Meine aufrichtige Dankbarkeit und Wertschätzung gelten ebenfalls meinen Kollegen des Vorstands, den Delegierten, unseren Partnern und Mitgliedern. Ohne euer Engagement und eure Unterstützung wäre es nicht möglich, unsere Ziele zu erreichen, uns weiterzuentwickeln und Höchstleistungen zu erlangen. Es ist eine Freude, Teil eines Teams

zu sein, das auf solch einer starken Basis der Zusammenarbeit und Vertrauen aufbaut. Merci für eure Hingabe, euer Engagement und eure Leidenschaft und auf weiterhin florierende Partnerschaft und grossartige Erfolge!

sodalis
dein wohl gut versichert

Wichtige Kennzahlen	31.12.2023	31.12.2022
OKP KVG Versicherte	38'093	37'729
Verwaltungskosten/Schaden- und Leistungsaufwendungen	4,7 %	4,8 %
Total Verwaltungskosten in CHF	7.1 Mio	6.5 Mio
Total Verdiente Prämien in CHF	156.4 Mio	151.4 Mio
Total Schaden- und Leistungsaufwendungen in CHF	152.2 Mio	135.2 Mio
Zahlungen Risikoausgleich in CHF	2.3 Mio	0.3 Mio
Rückstellungen Vers. Kosten OKP KVG in CHF	35.9 Mio	33.5 Mio
Rückstellungen Vers. Kosten Taggeld KVG in CHF	0.1 Mio	0.2 Mio
Rückstellungen Alter Taggeld KVG in CHF	0.3 Mio	0.3 Mio
Technische Rückstellungen VVG in CHF	24.2 Mio	23.3 Mio
Reserven/Eigenkapital OKP KVG in CHF	44.3 Mio	47.8 Mio
Reserven/Eigenkapital Taggeld KVG in CHF	10.5 Mio	8.5 Mio
Reserven/Eigenkapital VVG in CHF	24.4 Mio	20.5 Mio
Reservequote OKP/KVG (Eigenkapital/Prämien)	33,8 %	37,6 %
Swiss Solvency Test KVG (SST-Quote) per 01.01.	193,5 %	197,8 %
Anzahl Mitarbeitende	48	42
Lernende	2	2
Anzahl Geschäftsstellen	12	11

Geschäftsjahr 2023

Geschäftsjahr im Allgemeinen

1. JAHRESBERICHT

1.1 Geschäftsjahr im Allgemeinen

Über die ganze Branche hinweg zeichnete sich bereits früh im Jahr ab, dass die Kosten im Gesundheitswesen stark anwachsen dürften. Auch aus unserer Rechnung heraus verzeichneten wir per Ende Juni 2023 ein Kostenwachstum von knapp +10 % je Mitglied gegenüber der Vorjahresperiode. Auf dieser Basis kalkulierten wir gemäss gängiger Herleitung entsprechend die Prämien für 2024. Unsere stabile Reservesituation sowie die komfortable Solvenzquote erlaubte es uns gemäss Strategieentscheid auf Stufe Vorstand, die Prämien für 2024 unterproportional zu erhöhen, nämlich lediglich um +6 %.

Schweizweit musste man aufgrund der beobachteten Leistungsentwicklung einen Prämienanstieg von +8,7 % hinnehmen. Insgesamt konnten wir damit im Prämien-Ranking in unserem Tätigkeitsgebiet Ober- sowie Unterwallis Positionen gut machen. Schweizweit provozierte diese übermässige Prämienerrhöhung eine grosse Wechselbereitschaft auf Seiten der Versicherten. Insbesondere im «Herbstgeschäft» verspürten wir einen starken Beratungsaufwand, eine grosse Anzahl Offertanfragen und viele besorgte Kunden.

Für das Geschäftsjahr 2023 kann schlussendlich ein Gesamtergebnis von CHF 2.448 Mio. erzielt werden (CHF -5.489 Mio. im 2022). Mitunter der Zusatzversicherungsbereich hat mit einem Ergebnis von CHF 3.903 Mio. äusserst stark zum positiven Geschäftsverlauf beigetragen. Innerhalb der Grundversicherung hat vor allem die Krankenpflege OKP KVG einen relativ hohen Verlust von CHF 3.448 Mio.

hinnehmen müssen. Betrachtet an der gewählten Strategie, nämlich die Prämien gemäss Grundsatz des BAG knapp zu kalkulieren, entspricht dieses Resultat den Erwartungen.

Im letzten Quartal 2023 war insbesondere die Entwicklung an den Kapitalmärkten weltweit ausschlaggebend, dass per Ende Dezember hin eine Rendite bei unseren Kapitalanlagen von +4,8 % erwirtschaftet werden konnte. Damit stellen die bilanzierten Kapitalanlagen von CHF 146.35 Mio. einen neuen Höchstwert dar und widerspiegeln die Solvenz und Stabilität unserer Krankenversicherung.

Delegiertenversammlung 2023

An der Delegiertenversammlung vom 11. Mai im Restaurant Staldbach in Visp konnten nebst 38 teilnehmenden Delegierten auch die Mitarbeitenden der sodalis in gewohntem Rahmen empfangen und begrüsst werden. In seiner Präsentation erläuterte der Vorstandspräsident Christoph Imsand die wichtigsten Themen fürs vergangene Geschäftsjahr 2022 wie auch für das Berichtsjahr, nämlich der mittlerweile seit 2017 anhaltende Tarifstreit rund um den Tarmed-Tarif (Ärztenschaft wie auch Spital ambulant), die steigenden Gesundheitskosten sowie der politisch ausgelöste Druck auf die Reserven der Krankenversicherer und nicht zuletzt die anhaltenden Interventionen der FINMA.

Die Delegierten wurden über die Vorstandstätigkeiten orientiert und nach dem Bericht des Präsidenten erläuterten die Geschäftsleitungsmitglieder deren Jahres- und Tätigkeitsberichte.

Das anschliessende Apéro riche liess genügend Raum und Zeit für angeregte Diskussionen und geselliges Beisam-

mensein zwischen Mitarbeitenden, Delegierten wie auch dem gesamten anwesenden Vorstand.

Moderate Prämienerrhöhung für 2023

Während den letzten vier Jahren konnten sich die Krankenkassenprämien schweizweit auf relativ hohem Niveau sehr stabil halten. Die Covid-19-Pandemie beeinflusste das Gesundheitssystem aber insbesondere für die Jahre 2021 und 2022 sehr stark; einerseits verursachte die Pandemie direkte Kosten für die Hospitalisierung von Patienten sowie auch Impfaufwendungen, aber auch schwerer abschätzbare Effekte (indirekte Kosten) wie etwa durch verschobene medizinische Eingriffe, die ab der zweiten Hälfte des Jahres 2021 stark zunahm. Parallel zur ohnehin vorhandenen Kostensteigerung wirkte sich dieser Effekt auf die Leistungszahlungen verstärkt aus.

Die Schätzung der Kostenentwicklung fürs 2023, auf welcher schlussendlich auch die geplante Prämienanpassung beruht, war entsprechend schwierig vorzunehmen.

Schlussendlich wurde für das Geschäftsjahr ein schweizweiter Prämienanstieg von 6,6 % im Vergleich zu 2022 vermeldet.

Die äusserst solide Reservesituation sowie die geschäftsstrategische Stossrichtung, die Prämien knapp zu kalkulieren, erlaubte es, unseren Versicherten eine unterdurchschnittliche Prämienerrhöhung von knapp 3 % anzubieten.

Insbesondere die Jugendlichen sowie die Versicherten innerhalb des Medica-sa-Modells profitierten zusätzlich von Prämienerrmässigungen. Deren Prämienerrhöhung belief sich im Durchschnitt auf nur knappe 2 %.

Mitgliederwachstum von knapp 1 %

Seit 2018 bewegt sich die Mitgliederentwicklung auf einem soliden Niveau. Für das Jahr 2023 registrieren wir einen leichten Zuwachs von knapp 1 % auf 38'093 Versicherte (37'729 im Vorjahr).

An der Strategiesitzung vom Juni 2023 sprachen sich der Vorstand und die Geschäftsleitung erneut zu einem jährlichen angestrebten Mitgliederwachstum von 0,5 % bis 1 % aus.

Sehr hohe Wechselbereitschaft

Im Herbst 2022 konnte mit Blick auf die neuen Krankenkassenprämien 2023 eine überdurchschnittlich hohe Wechselbereitschaft beobachtet werden. Die vom Bundesamt für Gesundheit BAG angekündigte schweizweite Prämienhöhung von +6 % ermutigte zahlreiche Mitglieder, ihre Versicherungsdeckungen zu optimieren. Die dadurch bei uns eingegangenen Offerten für Grundversicherungen (Anzahl 2'430) lagen damit mehr als doppelt so hoch wie noch im Vorjahr (Anzahl 1'120). Auch an unseren Kundenschaltern sowie am Telefon beobachteten wir die Unsicherheiten der Mitglieder: Der Beratungsaufwand, um Versicherungsdeckungen zu optimieren, stieg merklich und es konnte eine überproportional hohe Frequenz an Kundenkontakten registriert werden.

Entwicklung «Digimed»

Seit Januar 2022 hat die sodalis eine neue alternative Versicherungslösung in digitaler Form im Portefeuille. Die digitale Transformation schreitet auch im medizinischen Bereich rasch voran, so dass nach der telefonischen Beratung eine solche via App eine logische Konsequenz davon war. Nebst zwei anderen Krankenversicherern wagte sodalis als erste den Schritt und bietet ihren Versicherten als drittes Alternativmodell in der Grundversicherung den digitalen Arzt an.

Digimed steht den Versicherten rund um die Uhr zur Verfügung. Mittels einer separaten App berät das medizinische Beratungszentrum die Versicherten anhand digitaler und auf künstlicher Intelligenz basierter Symptombewertung in medizinischen Belangen und legt den notwendigen Behandlungspfad über Tele- oder Realkonsultationen fest. Mühsame Anfahrtswege zum Arzt fallen weg, geduldiges Ausharren in der Praxis gehört der Vergangenheit an und die Wartezeit bis zum nächsten Termin hat ebenfalls ein Ende. Zudem bietet das Modell zum einen eine Entlastung für die Hausärzte, deren Situation gerade im Oberwallis besonders prekär ist. Und zum anderen die ideale Lösung für die zahlreich zugezogenen ausländischen Versicherten, die die App in verschiedenen Fremdsprachen konsultieren können.

Das Bedürfnis nach alternativen Versicherungsmodellen hat sich in den vergangenen Jahren akzentuiert.

Im ersten Jahr nach seiner Lancierung hatten sich bereits 1'246 Versicherte für das neue Modell Digimed entschieden. Für das Berichtsjahr 2023 verzeichneten wir nochmals einen Zuwachs von knapp 100 Mitgliedern in eben jenem Grundversicherungs-Modell (+7,2 %).

Das Geschäftsjahr 2023 zusammengefasst

2022 war aufgrund des äusserst schlechten Börsenjahrs sehr turbulent. Die Lage – nicht so jedoch die Geschehnisse – vermochte sich im 2023 wieder etwas beruhigen, so dass wir dank der Kapitalanlagen wieder schwarze Zahlen schreiben. Versicherungstechnisch hinken wir dem Vorjahr mit -130 % jedoch stark hinterher, zumal der Leistungsaufwand bedeutend stärker zunahm als die Prämieinnahmen. Insgesamt bezahlten wir durchschnittlich CHF 3'896 pro Mitglied und

Jahr an Leistungen, wobei dieser Wert im 2022 noch bei CHF 3'600 lag.

Per Ende Jahr 2023 beliefen sich die ausbezahlten Leistungen in der OKP auf CHF 148.573 Mio. und damit um 9,3 % höher als im Jahr 2022 (CHF 135.910 Mio.). Diese Zunahme erstreckt sich über sämtliche Leistungsarten, wobei der Anstieg insbesondere bei Spital ambulant, Spital stationär und Arzt ambulant erkennbar ist. Allein diese drei Leistungsbereiche generierten eine Zunahme von mehr als CHF 7 Mio.

Auch im Bereich der Zusatzversicherungen nahm die Leistungsentwicklung insgesamt um beinahe 9 % zu, im Produkt Sana/SanaPlus +6 %, in den Spitalzusatzversicherungen gar um fast +12 % gegenüber dem Vorjahr.

Die Prämieinnahmen von CHF 131.284 Mio. in der OKP konnten das Budget-Ziel von CHF 129.776 Mio. um 1,2 % übersteigen. Moderates Mitgliederwachstum sowie eine konstante Prämienpolitik wirkten sich positiv auf die eingenommenen Prämieneträge aus.

In den Zusatzversicherungen konnte das budgetierte Prämienvolumen von CHF 20.103 Mio. um 4,3 % übertroffen und eine leichte Steigerung gegenüber Vorjahr erzielt werden. Insgesamt resultierte in dieser Sparte ein Prämienvolumen von CHF 20.959 Mio.

Die Finanzmärkte vermochten sich nach dem aussergewöhnlich negativen Jahr 2022 wieder etwas erholen, so dass wir im Berichtsjahr positive Renditen verzeichnen können. Obschon sich sämtliche Portfolio-Renditen bis Oktober im negativen Bereich befanden, entwickelte sich dieser Trend ab dem vierten Quartal äusserst positiv und ergab schlussendlich eine positive Jahresrendite von 4,8 %.

Geschäftsjahr 2023

Entwicklung Finanzmärkte

Mit einem Gewinn an Kapitalanlagen von CHF 5.901 Mio. liegen wir weit über dem Budget (CHF 3.114 Mio.) und dem Vorjahr (CHF -14.765 Mio.).

Der Verwaltungsaufwand liegt 2023 höher gegenüber Vorjahr, aber trotzdem leicht unter dem Budget. Die EDV-Kosten von CHF 1.873 Mio. befinden sich um mehr als 7 % unter den Budgetvorgaben, diejenigen des Personalaufwands mit CHF 3.770 Mio. genau im Budget. Per Ende Jahr lagen die Betriebsaufwendungen mit CHF 7.103 Mio. knapp über den budgetierten CHF 7.064 Mio. (+ 0,5 %).

Insgesamt verbuchen wir für das Geschäftsjahr 2023 einen Gewinn von CHF 2.448 Mio. (+144,6 % gegenüber Vorjahr), der vor allem den positiven Kapitalanlagen zuzuschreiben ist. Im Gegensatz zum Vorjahr schliessen wir das Jahr versicherungstechnisch jedoch negativ, nämlich mit CHF -2.894 Mio. (CHF 9.634 Mio. im Vorjahr).

Das Jahresergebnis von CHF 2.448 Mio. wird vollumfänglich den Reserven der einzelnen Sparten zugewiesen.

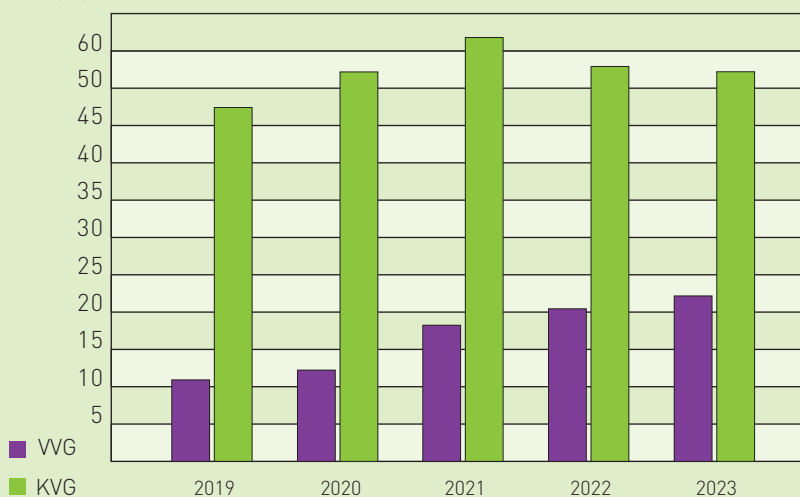
Im KVG-Bereich weisen wir einen Eigenkapitalnachweis von CHF 54.836 Mio. aus, innerhalb der Zusatzversicherungs-Sparte CHF 24.366 Mio.

Im Berichtsjahr weist der Bereich OKP ein negatives Ergebnis aus, während die Bereiche Taggeld KVG und Zusatzversicherungen VVG positiv zum Ergebnis beitragen.

Aufgrund des erzielten Verlustes im versicherungstechnischen Bereich ist die Reservequote OKP KVG von 37,6 % auf 33,8 % im Jahr 2023 zurückgegangen. Die minimalen Anforderungen an Sicherheitsreserven werden damit immer noch mehr als deutlich erfüllt.

Reserven/Eigenkapital

in Mio. CHF



Die Reserven/Eigenkapital bilden einen stabilen Rückhalt, um auch in Zukunft mögliche Prämienanstiege zu dämpfen und geben Sicherheit für die Zukunft.

Entwicklung Finanzmärkte und Kapital

An den Kapitalmärkten war das Jahr 2023 erneut von grossen Ereignissen und hoher Volatilität geprägt. Zu nennen sind beispielsweise die Konkurse der US-Regionalbanken Anfang Jahr, die Rettung der Credit Suisse durch die UBS im März, die Herabstufung des US-Schuldenratings im Juli, der neu entflammte Konflikt im Nahen Osten im September und zuletzt im Oktober/November die Pause bei der geldpolitischen Straffung, die dem Kapital- und im Besonderen dem Aktienmarkt zu neuem Rückenwind verhalf. Der Schweizerfranken wertete sich in den letzten Monaten des Jahres 2023 gegenüber den Leitwährungen US-Dollar und Euro deutlich auf.

Das globale Wirtschaftswachstum konnte im Jahr 2023 positiv überraschen und die angekündigte Rezession vorerst vermieden werden. Bei geldpolitischen Interventionen wie zyklischen Zinserhö-

hungen und Zinsstraffungen kann es durchaus zu Wirkungsverzögerungen kommen. Daher ist nicht auszuschliessen, dass sich die für 2023 angekündigte Rezession auf 2024 verschieben wird.

Der Anleihenmarkt in Schweizer Franken erzielte 2023 eine höhere Rendite als der Schweizer Aktienmarkt. Die langfristigen Zinsen stiegen in den USA erneut an, während es in Deutschland keine grossen Veränderungen gab. Die Schweizer Zinskurve hat sich aufgrund der Zinssenkungen der SNB insbesondere für mittlere bis lange Laufzeiten im Jahr 2023 überraschend entwickelt. Aktuell ist die Zinskurve immer noch invers. Das bedeutet, dass die Renditen von kurzfristigen Anleihen höher sind als die Renditen von langfristigen Anleihen mit gleicher Bonität. Historisch gesehen ist dies sehr ungewöhnlich und dürfte bald zu einem Anstieg der Renditen von langfristigen Anleihen und einem Rückgang der Renditen von kurzfristigen Anleihen führen.

Der Schweizer Leitindex SMI konnte das Jahr 2023 mit einer positiven Perfor-

mance von +4 % abschliessen, nachdem er im Jahr zuvor noch -17 % verloren hatte. Auch die anderen Leitindizes haben sich im Jahr 2023 positiv entwickelt. Der DAX hat das Jahr 2023 mit einer aussergewöhnlich hohen positiven Kursentwicklung von +20 % abgeschlossen, nach einem Rückgang von -12 % im Jahr 2022. Der Dow Jones konnte +14 %, der S&P 500 +24 % und der US Technologie Index Nasdaq sogar um +54 % zulegen. Der EURO STOXX 50 stieg um +19 %.

Das Anlageportfolio der sodalis gesundheitsgruppe weist für 2023 eine positive Entwicklung aus. Insgesamt konnte eine Rendite von +4.8 % erzielt werden. Den grössten Beitrag leisteten 2023 die Schweizer Obligationen. Die aktuellen Aktienbewertungen bewegen sich im historischen Vergleich eher im oberen Bereich, während sich die Zinsen auf attraktiven Niveaus befinden.

Das Vermögen der sodalis gesundheitsgruppe wird mittels verschiedener Mandate mit unterschiedlichen Strategien verwaltet, was zu einer gewissen «natürlichen» Diversifikation führt. Eine weitere Risikoreduktion wird durch eine ausreichend hohe Schwankungsreserve erzielt, wodurch wirtschaftliche Schwankungen und Einbrüche besser abgedeckt werden. Eine überwiegend risikoarme Anlagepolitik sowie regulatorische Vorgaben vom BAG und der FINMA wirken als zusätzliche Begrenzung der Portfolioschwankungen. Auch in Zukunft wird die sodalis gesundheitsgruppe von einer soliden Anlagepolitik nicht weichen. Ein grosser Teil des Anlageportfolios der sodalis gesundheitsgruppe wird heute schon nach gut gestützten ESG-Kriterien geführt. Der Ansatz des nachhaltigen Investierens wird auch für die sodalis gesundheitsgruppe immer wichtiger.

Für 2024 wird grundsätzlich ein positives makroökonomisches Umfeld erwartet. Das Staatssekretariat für Wirtschaft (SECO) erwartet für das Jahr 2024 ein Wirtschaftswachstum (BIP) von 1,1 %. Die Senkung der globalen Leitzinsen rückt näher. Vor allem auch unter dem Gesichtspunkt, dass die Inflation hinter den Erwartungen der Europäischen Zentralbank (EZB) zurückbleiben wird. Nachdem die Inflation in der Schweiz im November auf 1,4 % gegenüber dem Vorjahr gesunken ist, dürfte das Risiko, dass die Inflation in den kommenden Monaten 2 % gegenüber dem Vorjahr übersteigt, weiter sinken. Die erste Zinssenkung der SNB wird im Juni 2024 erwartet. Im Konsens werden für 2024 Zinssenkungen der grossen Notenbanken erwartet. Weitere Zinssenkungen der SNB sollten 2024 dem Franken-Aufwertungsdruck entgegenwirken und der Exportwirtschaft und der klassischen Industrie wieder etwas Luft geben.

Für unsere Unternehmenskunden: Elektronische Lohndatenübermittlung mittels ELM

Das Bedürfnis, Geschäftsprozesse zu optimieren, um sich effizienter und ganzheitlicher den Kundenbedürfnissen zu widmen, ist auch unseren Unternehmenskunden länger je wichtiger.

sodalis unterstützt diese Kundengruppe neuerdings dahingehend mit dem Angebot und der Möglichkeit, neu auch deren Lohndaten für die Kollektiv-Krankentaggeldversicherung elektronisch im Lohnstand-CH (ELM) von Swissdec an uns zu übermitteln.

Damit entfällt nach Bedarf das manuelle Ausfüllen der entsprechenden Lohnsummendeklarationen, welche nun per Mausklick einfach generiert und über eine sichere Schnittstelle direkt an sodalis übermittelt wird.

Neues Datenschutzrecht ab 1. September 2023

Das totalrevidierte Datenschutzgesetz (DSG), die Ausführungsbestimmungen in der neuen Datenschutzverordnung (DSV) und die neue Verordnung über Datenschutzzertifizierungen (VDSZ) traten per 1. September 2023 in Kraft. Gemeinsam mit unserem externen Datenschutzberater, Dr. Reto Fanger, haben wir uns bereits früh im Jahr mit dem Thema beschäftigt und die Umsetzungsarbeiten stetig vorangetrieben.

Seit jeher behandeln wir die uns vorliegenden Kundendaten mit äusserster Sorgfalt. Wir bearbeiten personenbezogene Daten nur zu dem Zweck, zu dem wir die Daten erhoben haben. Ansonsten holen wir eine Einwilligung ein. Wir löschen – wenn immer möglich – die Daten, die wir nicht mehr benötigen und gesetzlich nicht aufbewahren müssen. In unserer Kundenzeitschrift sodalis extra vom Oktober 2023 orientierten wir unsere Mitglieder entsprechend über die für sie relevanten Dokument-Anpassungen in Zusammenhang mit dem neuen Datenschutzgesetz.

Digitalisierung Dokumente

Seit ein paar Jahren digitalisieren wir die Dokumente dort, wo sie uns zuerst erreichen: nämlich bei der morgendlichen Postverarbeitung. Sämtliche Kunden- und Leistungserbringer-Dokumente werden bei uns elektronisch eingelesen und je nach Fachgebiet auf die einzelnen Geschäftsstellen und Personen verteilt. Dadurch sind wir logistisch viel flexibler, effizienter und die Nachverfolgbarkeit ist jederzeit gegeben.

Sobald ein Geschäftsfall erledigt ist, wird das entsprechend eingereichte Dokument direkt im digitalen Kundendossier abgelegt.

Geschäftsjahr 2023

Innovationen und Neuerungen

Doch nicht nur Kundendokumente, sondern auch das Einlesen und Verarbeiten unserer Kreditoren-Rechnungen sowie Bank-/Postauszüge erfolgen digital. Das erspart uns Platz, und Recherchen sind jederzeit durch jedermann blitzschnell möglich.

Dabei werden die Richtlinien betreffend Datenschutz- und Datensicherheit stets strikte eingehalten.

1.2 Innovationen

mySodalis-App

Seit der erfolgreichen Einführung der mySodalis-App im Herbst 2021 wurde das praktische Pendant zum Kundenportal auf dem Handy über 8'000-mal auf ein Android- oder Apple-Gerät heruntergeladen. Auch die Kundenrezensionen und -reaktionen sind durchwegs positiv. Die Funktionen decken sich mit denen des Kundenportals, wo ebenfalls rund um die Uhr auf sämtliche Dokumente zugegriffen, Abrechnungen und Policen eingesehen, Rechnungen eingeschickt oder persönliche Daten geändert werden können. Zudem sind wir stetig dran, die Funktionen der Applikation zu überprüfen und entsprechende Verbesserungen umzusetzen.

Online-Kundenportal

Es ist uns weiterhin ein Anliegen, das seit 2015 eingerichtete Online-Kundenportal zu promoten und den Kunden das digitale Verwalten ihrer Versicherungsunterlagen schmackhaft zu machen. So nutzen mittlerweile mehr als 8'267 Versicherte diesen Zugriff und erledigen sämtliche Mutationsmeldungen wie Adressänderung oder Bankangaben, Ein-scannen und Versenden von Rechnungen sowie Vertragsänderungen wie Modell- oder Franchisewechsel online und rund um die Uhr.

Das Ausführen dieser Mutationen auf dem PC, Tablet oder Smartphone erspart den Kunden einerseits den Gang in die Geschäftsstelle und reduziert andererseits den administrativen Aufwand auf Seite sodalis.

Selbstverständlich sind unsere qualifizierten Mitarbeitenden weiterhin für die persönliche Beratung und Optimierung von Versicherungslösungen an 12 verschiedenen Geschäftsstellen vor Ort.

Chatbot sodino

Ganz im Sinne unserer digitalen Weiterentwicklung steht unseren Versicherten neu unser Chatbot sodino zur Verfügung, der auch für die Unternehmung zahlreiche Vorteile bietet. Durch die Integration von KI-Technologie machen wir unseren Kundenservice rund um die Uhr verfügbar und bieten schnelle Antworten auf häufig gestellte Fragen. Zudem ermöglicht er eine effiziente Ressourcennutzung durch Automatisierung repetitiver Aufgaben und entlastet unsere Mitarbeitenden, indem er routinemässige Anfragen übernimmt. Durch kontinuierliches Anpassen und Optimieren soll der Chatbot künftig noch ein breiteres Spektrum an Kundenanfragen abdecken und so die betriebliche Effizienz steigern.

Seit dem Launch verbuchen wir bereits über 34'500 aktive Sessions, wobei der Chatbot mehrheitlich von bestehenden Kunden angeklickt wird.

Datenschutz- und ISO-Zertifizierungen

Die Schweizerische Vereinigung für Qualitäts- und Management-Systeme SQS hat unser Qualitätsmanagementsystem nach ISO 9001 sowie das Datenschutzmanagementsystem nach Good-Priv@cy und VDSZ (Verordnung über die Datenschutz-Zertifizierungen) rezertifiziert. Dabei überprüft die SQS unsere

nach VDSZ zertifizierte Datenannahmestelle regelmässig und hat die Zertifikate entsprechend verlängert.

Zukunftsaussichten

sodalis zeichnet sich durch ihre Zuverlässigkeit und Innovationskraft aus. Wir arbeiten stets daran, unseren Mitgliedern professionellen Service und innovative Lösungen zu bieten. Dabei ist uns die Kundennähe besonders wichtig, weil wir nur so die Bedürfnisse unserer Versicherten verstehen und optimal erfüllen. Unser Bekenntnis dazu bestätigt sich durch unsere Präsenz von mittlerweile zwölf Geschäftsstellen in sämtlichen Oberwalliser Regionen.

Kontinuität, Verlässlichkeit, tiefe Prämien und exzellenter Service haben uns zum Oberwalliser Marktführer gemacht. Doch statt uns mit dem Status Quo zufriedenzugeben, arbeiten wir kontinuierlich an der Analyse unseres Angebots und passen es entsprechend den Bedürfnissen und dem Markt an. Auf diese Weise heben wir uns von unseren Mitbewerbern ab und bauen unsere Marktführerposition aus.

Auch wenn wir ein moderates Wachstum anstreben, steht die finanzielle Sicherheit sowohl für unsere Mitglieder wie auch für unser Unternehmen an oberster Stelle. Preislich so angesetzte Prämien, die die Leistungskosten decken und gleichzeitig das Budget vor allem einkommensschwacher Versicherter nicht allzu sehr belasten, bleiben nach wie vor unser Ziel. Um langfristig erfolgreich zu bleiben, setzt sodalis auf eine nachhaltige Geschäftsentwicklung. Dazu gehört nicht nur die Investition in Qualität und Kundenservice, sondern auch in die finanzielle Stabilität des Unternehmens. So kann sodalis auch in Zukunft die Rolle als verlässlicher und kompetenter Partner im Gesundheitswesen wahrnehmen.

1.3 Ausbau des Geschäftsstellennetzes

Neue Büroräumlichkeiten für den Hauptsitz in Visp

Seit mittlerweile mehr als 20 Jahren betreuen und beraten wir unsere Versicherten von der Balfrinstrasse in Visp aus. Über die Zeit musste der Standort kontinuierlich ausgebaut und erweitert werden, um dem wachsenden Mitarbeitendenbestand Rechnung zu tragen.

Ende 2022 ergab sich die Möglichkeit, gleich nebenan eine Immobilie zu erwerben, die unseren Platzbedürfnissen entsprach. Insgesamt konnten dank des Umzugs in die neue Geschäftsstelle drei zusätzliche Arbeitsplätze sowie zwei kleinere Sitzungszimmer für Kundenberatungen geschaffen werden.

Ein grosszügig gestalteter Aufenthaltsraum soll zum Austausch untereinander anregen und eine separate Telefonkabine schafft einen Rückzugsort zum Dokumentenstudium oder für diskrete telefonische Besprechungen.

Nicht zuletzt wirken auch die Schaufensterfront sowie die ganze Schalter-Zone offener, einladender und von aussen her präsenter als noch am damaligen Standort. Wir unterstreichen damit unser Ziel, vor Ort tätig zu bleiben und unseren Versicherten bestmögliche Beratung anbieten zu können.

Neue Geschäftsstelle in Naters

Mit der Eröffnung der neuen Geschäftsstelle in Naters am 16. Juni verstärken wir unsere Präsenz im Oberwallis deutlich. Mit unseren mittlerweile zwölf Geschäftsstellen sind wir unseren Versicherten noch näher und besser in der Lage, auf ihre individuellen Bedürfnisse einzugehen. Die Natischer Geschäftsstelle befindet sich an gut erreichbarer, zentraler und prominenter Lage. Bedient werden die Kunden vom Geschäftsstellenleiter sowie einer Mitarbeiterin im Backoffice. Dieser strategische Entscheid und dessen Umsetzung erlauben uns, unsere Reichweite im Oberwallis auszubauen und einen bislang eher brachliegenden Kundensektor zu erschliessen.

2. MARKETING UND KOMMUNIKATION

viridi – rundum wohl und gesund

Wir möchten für unsere Versicherten nicht nur Leistungserbringer sein, sondern uns auch als Gesundheitspartner engagieren. Mit verschiedenen Aktionen und unserer Plattform viridi tragen wir proaktiv zur Förderung der Gesundheit und des Wohlbefindens bei. Eine ganzheitliche Betrachtung der Gesundheit, die über die Behandlung von Krankheiten hinausgeht, steht dabei im Mittelpunkt. Wir bieten unseren Versicherten Tipps, Infos und Programme zu Prävention, Gesundheitsförderung und Lebensstil. Durch die Investition in präventive Massnahmen und in die Gesundheitsförderung erhoffen wir uns einerseits einen positiven Einfluss auf die Gesundheit und das Wohlbefinden unserer Versicherten auszuüben. Andererseits wollen wir helfen, die Gesundheitskosten zu senken und so zu einer langfristigen Nachhaltigkeit des Gesundheitssystems beitragen. Mit viridi haben wir eine Content-Plattform geschaffen, um ganzjährig kohärent und integriert zu kommunizieren. Mit viridi erreichen wir unsere Kunden während des ganzen Jahres mit verschiedenen hilfreichen und informativen Inhalten und stärken so die Bindung zu ihnen.

Auf der sodalis-Webseite integriert, findet man auf viridi zahlreiche Beiträge für einen gesunden Lebensstil und nachhaltige Prävention, aufgeteilt in die Bereiche Workouts, Podcasts und Tipps. Professionelle Coaches zeigen in insgesamt 26 Videos effiziente Trainingseinheiten von einfach bis schwer, Fachpersonen sprechen in mittlerweile 24 Podcasts über aktuelle Themen rund ums Wohlbefinden, in den 13 Gesundheitsartikeln findet man Tipps zu Ernährung, Schwangerschaft, Körper, Psyche sowie Gesundheit im Alltag und sodalis-Versicherte sprechen in den vier persönlichen Stories über ihr Schicksal.



Die Natischer Gemeindepräsidentin Charlotte Salzmann mit GL- und Vorstandsmitgliedern der sodalis an der Eröffnung der Geschäftsstelle in Naters

Geschäftsjahr 2023

Marketing und Kommunikation

Vermarktung über Social Media zeigt ihre Wirkung

Die ganzjährige Präsenz auf den Social Media Plattformen hat einen erheblichen Einfluss auf unsere digitale Reichweite. Mit insgesamt 65 veröffentlichten Inhalten im Jahr 2023 konnten wir auf Facebook eine Reichweite von 220'635 und auf Instagram eine Reichweite von 190'213 erzielen. Diese Zahlen spiegeln unser Engagement und unsere Interaktion mit unseren Versicherten wider. Darüber hinaus zeigt unser Anteil am gesamten Webtraffic von 6 %, dass unsere Social-Media-Aktivitäten einen signifikanten Beitrag zum digitalen Fussabdruck unseres Unternehmens leisten. Unsere kontinuierliche Präsenz und unsere strategisch geplanten Inhalte auf den sozialen Medien helfen dabei, unsere Marke zu stärken, unsere Botschaft zu verbreiten und unsere Beziehung zu unserer Community zu vertiefen.

Aktionen von «sodalis bewegt»

Nach unserer viermaligen Teilnahme am Gornergrat Zermatt Marathon sind wir eine Partnerschaft mit Stoneman Glaciara eingegangen, um unsere Versicherten auch bei ihren sportlichen Vorhaben zu unterstützen. Für dieses Ziel setzen die Teilnehmenden selbst den Ausführungstag sowie die Dauer fest. Per Bike oder zu Fuss absolvieren sie eine festgelegte Strecke mit etlichen Höhenmetern, die durch das malerische Goms, über abenteuerliche Hängebrücken und zum imposantesten Gletscher der Alpen führt.

Die 65 km und 3250 hm zu Fuss, respektive 127 km und 4700 hm per Bike können an einem x-beliebigen Tag zwischen Anfang Juli und Ende Oktober in Angriff genommen werden. Die Teilnehmenden entscheiden selbst, ob sie dafür einen Tag, zwei oder drei Tage aufbringen

möchten. Entsprechend ist die Gewinner-Trophäe aus Stein in Gold, Silber oder Bronze gehalten. Sodalis schenkt den Teilnehmenden das Starterpaket mit vielen Gadgets sowie den Stein bei erfolgreichem Finish. 30 Mitglieder wagten sich 2023 an das ambitionierte Abenteuer und durften sich danach Stonewoman oder Stoneman nennen.

sodalis an der Vifra

Über das Pfingstwochenende präsentierten wir uns erstmalig an der Vifra (Visper Frühlingsausstellung) mit einem in den typisch auffälligen sodalis-Farben gestalteten Stand und einer Vielzahl an Aktivitäten. Nicht nur das Glücksrad mit attraktiven Sofortpreisen, sondern auch die Spiel- und Malecke für die kleinen Gäste sowie der Wettbewerb mit einem Hauptpreis im Wert von CHF 1'000 lockten zahlreiche Besucher an. Das sodalis-Team war während der gesamten sechs Tage vor Ort, um sich mit potenziellen und bestehenden Kunden auszutauschen, aber auch um die Geselligkeit und die Messe-Atmosphäre zu geniessen. Wir verbuchen die Präsenz an der Vifra als eine äusserst positive

und erfolgreiche Erfahrung. Die zahlreichen neuen Kontakte und die gesteigerte Kundenbindung haben gezeigt, dass sich der Aufwand durchaus gelohnt hat.

Attraktive Kundenevents und -rabatte

2023 durfte wieder gestaunt werden, als international hochkarätige Artisten in schwindelerregenden Höhen balancierten, feinste Akrobatik boten oder zig Bälle gleichzeitig in die Luft warfen um sie gekonnt wieder aufzufangen. Die Artistika fand im März 2023 zum letzten Mal statt und wir durften mit auserwählten Kunden diesen glanzvollen Zauber geniessen.

Genauso geschätzt und begehrt bei unseren Kunden sind unsere Kundenaktionen: Gegen Vorweisen der Versichertenkarte erhalten sodalis-Kunden in regionalen Spezialgeschäften oder bei Dienstleistungsanbietern attraktive Rabatte. Ob Sportartikel, Babysachen, Ernährungsberatung, Thermalbad oder Brille; es hat für jeden Geschmack etwas dabei. Die komplette Liste der aktuellen Kundenaktionen findet sich jeweils auf www.sodalis.ch.



Egal ob Yoga, Pilates, Kraft, Ausdauer, Koordination oder Tanz; auf viridi gibt es Workouts für die ganze Familie.

Kampagne 2023: Keine Generation ist gleich. Deshalb haben wir für dich die passende Versicherung

Mit zahlreichen Inhalten zu Prävention und Gesundheitsvorsorge unterstützen wir das Wohlbefinden unserer Versicherten in allen Lebensphasen und bieten ein breites Spektrum an Leistungen, um die Gesundheit aller Generationen zu fördern und zu erhalten. Als verlässlicher Begleiter stehen wir unseren Versicherten in allen Lebenssituationen mit optimalem Versicherungsschutz zur Seite: ob für Gesundheit, Krankheit oder Pflege. Durch unsere regionale Verankerung schaffen wir Nähe und setzen uns persönlich für die Bevölkerung in unserer Region ein – und das über Generationen.

Die Bilder der Herbstkampagne 2023 schmückten wiederum Menschen aus dem Oberwallis: mal als Vater-Sohn-, mal als Mutter-Tochter-, mal als Mutter-Kleinkindgespann oder als Pärchen. Die Message der auffälligen Bilder war schlicht: Verschiedene Generationen haben unterschiedliche Bedürfnisse, verschiedene Menschen haben individuelle Ansprüche. Und sodalis wird diesen Wünschen gerecht und bietet jedem Einzelnen genau die Lösung, die er braucht.

Dabei verfolgen wir vier Hauptziele:

- Stärkung der Marke: Verankerung der Position als führender Krankenversicherer im Oberwallis;
- Aufbau von Reputation und Vertrauen: Vertrauensverhältnis zu den Versicherten durch Nähe und aktives Engagement stärken;
- Differenzierung: Hervorheben der regionalen Verankerung und des Fokus auf einen gesundheitsbewussten Lebensstil durch Einbindung lokaler Persönlichkeiten;

- Kundenbindung und Stabilität: Ermutigung zur langfristigen Entscheidung für sodalis als verlässlichen Partner.

Für die Kampagne setzten wir vor allem auf digitale Medien wie Facebook, Instagram, Online, TV, Led Screens und Passenger-TV. Doch auch über die klassischen Medien wie Plakate und Zeitungsinserate fanden die Botschaften ihren Weg zu den entsprechenden Zielgruppen. Zwei Busse, die ganzjährig das gesamte Oberwalliser-Postautonetz bedienen, wurden zudem mit sodalis-Traffic-Boards ausgestattet und ein sodalis-Plakat an einer Sitzbank im Goms ruft die Passanten zu mehr Bewegung auf. Ausgearbeitet wurde die Kampagne in Zusammenarbeit mit der Agentur Tonic AG.

3. CORPORATE GOVERNANCE

Vorstand und Geschäftsleitung befassen sich 2023 unter anderem mit folgenden Schwerpunkten:

- Marketing und Kommunikation
Umsetzung der Jahreskampagne «dein wohl gut versichert»
Bewirtschaftung viridi: Plattform für Wohlbefinden
- Jahresrechnung 2023/Budget 2024
- Prämien 2024
- Strategie/Zielerreichung 2023 und Zielsetzungen 2024, insbesondere Mitgliederentwicklung und deren Folgen sowie Beurteilung der Risiken
- Versicherungsmodell Digimed
- Evaluation und Ausbau Online-Services
- Eröffnung GS Naters
- Nachfolgeplanungen auf Stufe Geschäftsleitung
- Risikopolitik und IKS-Grundsätze

Die Zusammenarbeit innerhalb bzw. zwischen den beiden Organen mit acht Vorstands- und vier Geschäftsleitungsmitgliedern ist äusserst kooperativ und effizient. Der Dialog ist offen und erfolgt in gegenseitigem Respekt im Interesse von sodalis. Die flache Führungsstruktur hat sich über Jahrzehnte bewährt.

3.1 Unternehmensstruktur

Die sodalis gesundheitsgruppe ist seit 1919 ein nach schweizerischem Recht (ZBG) organisierter Verein von unbestimmter Dauer mit Sitz und Gerichtsstand Visp. Das Tätigkeitsgebiet umfasst die Kantone Wallis und Bern. sodalis versichert ihre Kunden nach dem Prinzip der Gegenseitigkeit gegen die wirtschaftlichen Folgen von Krankheit, Unfall und Mutterschaft. Die Organe gemäss Statuten sind die Delegiertenversammlung, der Vorstand, die Geschäftsleitung und die Revisionsstelle.

Der Vorstand

Der Vorstand hat die sodalis gesundheitsgruppe mit aller Sorgfalt zu leiten. Er ist befugt, über alle Angelegenheiten, die nicht der Delegiertenversammlung oder anderen Kassenorganen übertragen oder vorbehalten sind, Beschluss zu fassen. Dem Vorstand obliegt insbesondere die nicht übertragbare Aufgabe der Gesamtverantwortung über die Unternehmens- und Organisationsführung sowie über die Finanzverwaltung. Die Vorstandsmitglieder werden von der Delegiertenversammlung für eine Amtsperiode von vier Jahren gewählt. Eine Wiederwahl ist maximal bis zur Erfüllung des 65. Altersjahres zulässig. Der Vorstand der sodalis besteht im Berichtsjahr aus dem Präsidenten sowie aus sieben weiteren Personen.

Geschäftsjahr 2023

Corporate Governance - Organe

Vorstand	Ausschuss	Wohnort	Eintritt
Christoph Imsand, Präsident	Personal- und Risikomanagement- und IKS-Ausschuss	Ried-Brig	2016
Ulrich Grichting, Vize-Präsident	Kommunikations- und Marketingausschuss	Ernen	1994
Nicolas Kuonen, Sekretär/Aktuar	Risikomanagement- und IKS-Ausschuss	Visp	2017
Christoph Bürgin	Kommunikations- und Marketingausschuss	Zermatt	2017
Raphael Stucky	Personalausschuss	Brig	2017
Marco Venetz	Anlageausschuss	Stalden	2013
Robert Kalbermatten	Anlageausschuss	Visp	2020
Marcelline Kuonen	Kommunikations- und Marketingausschuss	Leuk-Stadt	2021



Unsere Vorstandsmitglieder per 31. Dezember 2023

Der Vorstand der sodalis gesundheitsgruppe: Raphael Stucky, Marco Venetz, Nicolas Kuonen, Christoph Imsand, Marcelline Kuonen, Ulrich Grichting, Robert Kalbermatten, Christoph Bürgin.

Der Vorstand besteht aus 4 ständigen Ausschüssen mit folgenden Hauptaufgaben:

Personalausschuss

- Personalpolitik und Personalreglement
- Vorgaben für fixe und variable Vergütungen
- Festlegung der Löhne der Geschäftsleitung sowie Lohnanpassungen, Lohnbudget und Stellenprozente

Risikomanagement- und IKS-Ausschuss

- Vorschlag Revisionsstellen und Auftrag zur Kontrolle der IKS-Tätigkeiten

- Massnahmen für die korrekte Unternehmensführung
- Prüfung der Massnahmen auf Anordnung der Revisionsstelle
- Kontrolle der Zusammenarbeit zwischen Geschäftsführung und Revisionsstelle
- Begutachtung der Planung, Budgets, Jahresrechnungen und –berichte, Halbjahresberichte
- Erarbeitung der Risikopolitik und Prüfung deren Reglement

Anlageausschuss

- Überprüfung der Anlagestrategie

- Ausarbeitung und periodische Überwachung der Anlagerichtlinien
- Regelung der Tätigkeit der Banken sowie der Portfoliomanager und Überwachung deren Tätigkeiten
- Orientierung über Anlagetätigkeit, Anlageerfolg, die Anlagekategorien und das Gesamtvermögen

Kommunikations- und Marketingausschuss

- Enge Kooperation mit Leitung Kommunikation & Marketing sowie Werbeagentur für Kampagnen und Jahresplänen mit Budget
- Prüfung der Umsetzung von Kommunikations- und Marketingaktivitäten

Die Geschäftsleitung

Die Geschäftsleitung besteht zurzeit aus vier Personen. Der Geschäftsführer führt als Vorsitzender die Geschäftsleitungssitzungen und ist für eine zeit- und sachgerechte Ausführung der gefassten Beschlüsse zuständig. Im Weiteren bereitet die Geschäftsleitung die Geschäfte für den Vorstand und die Delegiertenversammlung vor und führt deren Beschlüsse aus.

Entschädigungen

Alle Mitarbeiter (inkl. Geschäftsleitung) erhalten eine ortsübliche Entschädigung im Rahmen eines fixen Jahreslohnes. Es werden weder Bonifikationen



Unsere Geschäftsleitungsmitglieder per 31.12.2023 von links nach rechts:

Philipp Previdoli, Brig,
Leiter Kunden und Märkte seit 1. Januar 2023

Simone Minnig-Previdoli, Brig,
Leiterin Finanzen seit 1. Januar 2020

Matteo Kalbermatten, Visp,
Geschäftsführer seit 1. Januar 2020

Tamara Brantschen, Naters,
Leiterin Leistungen und Krankentaggeld
seit 1. Januar 2023

noch Antritts- oder Abgangsentschädigungen ausgerichtet. Es bestehen keine vergünstigten Darlehen für Vorstand oder Mitarbeiter.

Die Entschädigungen der leitenden Organe werden im Bereich der sozialen Krankenversicherung gemäss Art. 21 des Krankenversicherungsaufsichtsgesetzes KVAG offengelegt.

Vorstand

Die in einem Reglement definierten Entschädigungen werden vom Vorstand regelmässig überprüft und für die folgende Amtsperiode festgelegt. Im Geschäftsjahr 2023 wurden den aktuell acht Mitgliedern (inkl. Präsident) des sodalis-Verwaltungsrats insgesamt CHF 51'262 brutto an Entschädigungen ausgerichtet. Davon CHF 38'446 brutto an Entschädigungen auf den KVG-Bereich. Die höchste Entschädigung betrug CHF 10'840. Diese Vergütungen bestehen aus einer fixen Pauschale, abhängig von Verantwortung und Funktion, sowie einem Sitzungsgeld plus Reisespesen. Es besteht kein Bonusprogramm.

Geschäftsleitung

Die Löhne und Vergütungen der Geschäftsleitung werden im Rahmen des

genehmigten Budgets auf Antrag des Personalausschusses vom Vorstand jeweils verbindlich festgelegt und regelmässig vom Personalausschuss überprüft. Im Berichtsjahr wurden der gesamten sodalis-Geschäftsleitung Vergütungen (inkl. Spesen) von insgesamt CHF 529'973 ausbezahlt, davon CHF 397'480 brutto an Entschädigungen auf den KVG-Bereich. Die BVG-Arbeitgeberbeiträge für die Mitglieder der Geschäftsleitung beliefen sich auf CHF 37'857. Die höchste Vergütung betrug CHF 164'947. Für die Geschäftsleitung besteht ebenfalls kein Bonusprogramm.

Offenlegung Mandate

Die Vorstands- und Geschäftsleitungsmitglieder sind verpflichtet, alle Mandate und Beteiligungen bei juristischen Personen jederzeit offenzulegen. Dabei wird überprüft, ob Konfliktpotentiale bestehen.

Interne Revision

Seit dem 1. Januar 2018 amtet die Firma Balmer Etienne AG in Luzern als Interne Revisorin der sodalis gesundheitsgruppe und ist als unabhängiges Kontrollorgan für die Überwachung und Kontrolle deren Geschäftstätigkeit verantwortlich. Mittels Mehrjahresplanung stellt sie die interne

sowie externe periodische Prüfung der risikorelevanten Geschäftsaktivitäten sicher, wobei ihr Prüfungsplan stets mit jenem der externen Revisionsstelle abgestimmt sein muss.

Weiter führt sie jährlich eine umfassende Risikobeurteilung durch, auf deren Grundlage die Prüfungsziele für das nächste Jahr festgelegt werden. Auch für diese Arbeiten ist die Koordination mit der externen Revision zwingend.

Externe Revision

An der letzten Delegiertenversammlung vom 11. Mai 2023 wurde die Zenhäusern Treuhand AG Visp für die Amtsperiode von zwei Jahren als externe Revisionsgesellschaft wiedergewählt.

Externer Datenschutzberater

Der externe Datenschutzberater ist für die sorgfältige Beratung von sodalis nach Treu und Glauben in datenschutzrechtlichen Themen verantwortlich. Seit 1. September 2020 hat die Advokatur Fanger, eine Anwaltskanzlei mit Sitz in Luzern, die schwerpunktmässig Dienstleistungen in den Bereichen ICT-Recht, Datenrecht, Arbeitsrecht und Medienrecht erbringt, dieses Mandat bei sodalis inne.

Geschäftsjahr 2023

Corporate Governance - Mitarbeitende

Mitarbeitende

Um auch in Zukunft erfolgreich zu bleiben, fördern und fordern wir die Entwicklung unserer Mitarbeitenden. Gezielte interne und externe Fortbildungsangebote zu Fach-, Sozial- und Selbstkompetenz ermöglichen ihnen, ihre Fähigkeiten bedarfsgerecht auszubauen und weiterzuentwickeln sowie den Ansprüchen unserer Ansprechpartner allzeit gerecht zu werden. Engagierte und motivierte Mitarbeitende sind der Schlüssel zum Erfolg. Und gerade als serviceorientiertes Unternehmen, für das der persönliche Kontakt und die Nähe zum Kunden noch an erster Stelle stehen, sind wir auf Personal angewiesen, das aktiv mitdenkt, top ausgebildet und innovativ ist. Doch nicht einzig regelmässiges Training und ein hohes Mass an Selbstverantwortung, sondern vor allem auch unser Zielvereinbarungsprozess fordert und fördert gleichermaßen den einzelnen Mitarbeitenden und verbessert den Austausch. Bei den drei Mal jährlich stattfindenden persönlichen Gesprächen definieren Vorgesetzte und Mitarbeitende gemeinsam die zu erreichenden Ziele, welche regelmässig überprüft und gegebenenfalls angepasst werden. Schlussendlich tragen Mitarbeitererevents sowie Teambuildingmassnahmen zum äusserst positiven Arbeitsklima in den 12 Geschäftsstellen bei.

3.2 Risikomanagement und internes Kontrollsystem IKS

Weiterentwicklung IKS & Risikomanagement: Business Continuity Management (BCM)

Das Business Continuity Management (BCM) inklusive dessen Strategie wurde aufgrund einer Weisung aus dem BAG-Vor-Ort-Audit vom Juni 2022 bei unserer Versicherung während dem vergangenen Geschäftsjahr schrittweise aufgebaut, implementiert und schlussendlich den Mitarbeitenden gegenüber geschult.



Teambuildende Events fördern Zufriedenheit und Zusammenhalt unter den Mitarbeitenden.

Das BCM ist neu integrierender Bestandteil des bereits seit langem bestehenden Risikomanagements und internen Kontrollsystems (IKS) von sodalis. Während das Risikomanagement und IKS wesentliche Risiken von sodalis identifiziert und beurteilt, adressiert und reduziert das BCM spezifisch das Risiko von Betriebs-/Systemunterbrechungen jeglichen Ursprungs. Bei der Einführung des BCM ging es zuerst darum, die für uns zeitkritischen Geschäftsprozesse/Ressourcen, die besonders abzusichern sind, damit die sodalis auch in Notfällen die wichtigsten Ziele und Aufgaben erfüllen kann, zu identifizieren.

In einer zweiten Phase haben wir eine Analyse über die Auswirkung bei Ausfällen/Unterbrechungen eben jener zeitkritischen Geschäftsprozesse vorgenommen und daraus entsprechende Notfallpläne erarbeitet.

Weiterentwicklung IKS & Risikomanagement: Digitalisierung der Prozesse

Seit Jahren pflegen wir unser IKS-Framework und verbessern dieses auch laufend. Insbesondere bei neuen Geschäftsprozessen sind wir bemüht, diese mit entsprechend sinnvollen und effizienten IKS-Kontrollen zu unterlegen. Zusammen mit dem Risikomanagement bildet das IKS einen wichtigen Bestandteil einer wirksamen Governance innerhalb von sodalis.

In enger Zusammenarbeit mit einem externen Dienstleister und mit Unterstützung einer neu angeschafften Software-Lösung

konnten wir ab dem 1. Quartal 2023 sämtliche IKS-Kontrollen, Risiken und Kontrollen darin überführen und schlussendlich operationalisieren. Ein automatisierter Baustein erinnert die kontrollverantwortlichen Stellen und Personen jeweils, sobald eine Kontrolle im System fällig ist und mahnt ebenso direkt an die vorgesetzte Stelle automatisiert, sobald die Kontrolle überfällig wird. Mittels separat programmiertem Dashboard erhält die Geschäftsleitung wie auch der Leiter Risikomanagement und IKS auf Knopfdruck eine Übersicht der erledigten, fälligen oder eben auch überfälligen Kontrollen.

Neue Zusammenarbeit bei Pharma Medikamentenrückvergütungen

Die sodalis gesundheitsgruppe geht innovative und digitale Wege, um Effizienzen für unsere Versicherten zu schaffen.

Durch die Kooperation mit Lyfegen, einem globalen Service-Anbieter mit Hauptsitz in Basel, kann sodalis im Bereich der Pharma Medikamentenrückvergütungen durch die Digitalisierung von Prozessen und Lyfegens-Service bedeutsame Effizienzen kreieren und administrative Aufwände reduzieren.

Dies trägt dazu bei, dass sodalis unseren Versicherten mit schweren Erkrankungen auch in Zukunft schnellen und nachhaltigen Zugang zu innovativen Medikamenten und Behandlungen ermöglicht.

Bilanz und Erfolgsrechnung

Per 31. Dezember 2023 mit Vorjahresvergleich

4. BILANZ

Aktiven in CHF	31.12.2023	31.12.2022	Veränderung
Kapitalanlagen	146'349'921	134'276'495	12'073'426
Immaterielle Anlagen	243'480	220'857	22'623
Sachanlagen	321'288	140'128	181'160
Anlagevermögen	146'914'689	134'637'480	12'277'209
Rechnungsabgrenzungen aktiv	2'157'735	2'057'709	100'026
Forderungen	54'573'763	45'734'438	8'839'325
Flüssige Mittel	18'708'120	23'224'587	-4'516'467
Umlaufvermögen	75'439'618	71'016'734	4'422'883
Total Aktiven	222'354'307	205'654'215	16'700'092

Passiven in CHF	31.12.2023	31.12.2022	Veränderung
Gewinnreserven	79'201'927	76'753'571	2'448'357
Eigenkapital	79'201'927	76'753'571	2'448'357
Versicherungstechnische Rückstellungen	56'486'055	53'291'351	3'194'704
Versicherungstechnische Sicherheitsrückstellungen	3'950'000	3'950'000	-
Rückstellungen für Risiken in den Kapitalanlagen	14'615'833	14'175'239	440'594
Rechnungsabgrenzung passiv	416'811	914'670	-497'859
Verbindlichkeiten KVG	64'609'948	53'731'620	10'878'328
Verbindlichkeiten VVG	3'073'732	2'837'763	235'969
Fremdkapital	143'152'379	128'900'644	14'251'735
Total Passiven	222'354'307	205'654'215	16'700'092

In sämtlichen Tabellen dieses Geschäftsberichts können minimale Rundungsdifferenzen auftreten.

5. ERFOLGSRECHNUNG

Erfolgsrechnung Januar bis Dezember in CHF	2023	2022	Veränderung
Verdiente Prämien für eigene Rechnung	156'371'265	151'402'248	4'969'017
Schaden- und Leistungsaufwand für eigene Rechnung	-146'671'253	-135'065'773	-11'605'479
Veränderung der versicherungstechnischen Rückstellungen für eigene Rechnung	-3'194'704	126'043	-3'320'747
Risikoausgleich	-2'297'030	-308'515	-1'988'514
Betriebsaufwand für eigene Rechnung	-7'102'734	-6'520'146	-582'588
Total versicherungstechnisches Ergebnis	-2'894'454	9'633'857	-12'528'311
Total übriger Erfolg	-20'700	-110'446	89'746
Ertrag aus Immobilien & Kapitalanlagen	6'956'936	-16'118'375	23'075'312
Aufwand aus Immobilien & Kapitalanlagen	-500'780	-599'004	98'224
Veränderung der Rückstellungen für Risiken in den Kapitalanlagen	-440'594	1'971'088	-2'411'682
Ergebnis aus Kapitalanlagen	6'015'562	-14'746'291	20'761'853
Ausserordentlicher Aufwand und Ertrag	-	-	-
Ertragssteuern VVG	-672'751	-376'874	-295'877
Jahresergebnis	2'448'357	-5'489'308	7'937'664

Geldflussrechnung 2023

6. GELDFLUSSRECHNUNG UND EIGENKAPITALNACHWEIS

Geldflussrechnung in CHF	2023	2022
Jahresergebnis	2'448'357	-5'489'308
Abschreibungen/Zuschreibungen auf		
– Kapitalanlagen	-	-
– Sachanlagen	30'914	30'583
– Immaterielle Anlagen	114'982	89'284
– Forderungen	53'340	-5'760
Zunahme/Abnahme von		
– versicherungstechnischen Rückstellungen für eigene Rechnung	2'286'569	-181'803
– versicherungstechnischen Sicherheits- und Schwankungsrückstellungen	908'135	55'760
– nichtversicherungstechnischen Rückstellungen	-	-
– Rückstellungen für Risiken in den Kapitalanlagen	440'594	-1'971'088
Gewinn/Verlust aus Abgängen von		
– Sachanlagen	-	-
Zunahme/Abnahme von		
– Rechnungsabgrenzungen (aktiv)	-100'026	-1'590'978
– Forderungen	-8'892'665	-1'256'655
– Rechnungsabgrenzungen (passiv)	-497'859	-470'502
– Verbindlichkeiten	11'114'297	-866'951
Geldfluss aus Geschäftstätigkeit	7'906'638	-11'657'418
Zunahme/Abnahme von		
– Kapitalanlagen	-12'073'426	12'186'323
– Immaterielle Anlagen	-137'604	-104'509
– Sachanlagen	-212'074	-53'491
Geldfluss aus Investitionstätigkeit	-12'423'104	12'028'323
Veränderung flüssige Mittel	-4'516'467	370'904

Erfolgszuweisung in CHF	31.12.2023	31.12.2022	Veränderung
Ergebnis Taggeldversicherung KVG	1'993'237	-835'928	2'829'165
Ergebnis Zusatzversicherungen VVG	3'903'317	1'965'502	1'937'814
Ergebnis Medica OKP KVG	-3'448'197	-6'618'882	3'170'685
Total	2'448'357	-5'489'308	7'937'664

Eigenkapitalnachweis in CHF	31.12.2023	Gewinn 2023	31.12.2022	Veränderung
Gewinnreserven				
Reserven Medica OKP KVG	44'322'259	-3'448'197	47'770'456	-3'448'197
Reserven Taggeldversicherung KVG	10'514'046	1'993'237	8'520'809	1'993'237
Reserven Zusatzversicherungen VVG	24'365'622	3'903'317	20'462'305	3'903'317
Total	79'201'927	2'448'357	76'753'571	2'448'357

Keine Generation ist gleich.

Ordnet alles ganz genau.

Erledigt seine Dokumente digital.

Deshalb haben wir für dich die passende Versicherung.



Arztrechnungen einreichen per **POST**



Dokumente hochladen via **mySodalis-APP**



Mehr auf [sodalis.ch](https://www.sodalis.ch)

sodalis
dein wohl gut versichert

Keine Generation ist gleich.

Deshalb haben wir für dich
die passende Versicherung.

Mehr auf [sodalis.ch](https://www.sodalis.ch)



Ist anderswo
versichert.



Bei der sodalis
versichert.

sodalis
dein wohl gut versichert

Anhang zur Jahresrechnung

7. ANHANG

Erläuterungen der Bewertungsgrundlage und der Bewertungsgrundsätze

Grundsätze der Rechnungslegung

Die statutarische Jahresrechnung ist in Übereinstimmung mit dem gesamten Swiss GAAP FER Regelwerk in dessen Fassung vom 1. Januar 2023 dargestellt worden und entspricht dem schweizerischen Gesetz. Sie basiert auf betriebswirtschaftlichen Werten und vermittelt ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage. Die Jahresrechnung wird unter der Annahme der Fortführung der Unternehmenstätigkeit erstellt.

Bilanzstichtag

Die Jahresrechnung schliesst auf den 31. Dezember ab.

Bewertungsgrundsätze

Die Bewertung erfolgt nach einheitlichen Kriterien. Es gilt das Prinzip der Einzelbewertung der Aktiven und Verbindlichkeiten. Erfolgt die Folgebewertung von Aktiven bzw. Verbindlichkeiten nicht zu historischen bzw. zu fortgeführten Anschaffungskosten, sondern zu aktuellen Werten, wird bei normalem Geschäftsverlauf der Tageswert bzw. Nutzwert herangezogen.

Kapitalanlagen

Die Bewertung der Kapitalanlagen erfolgt grundsätzlich zu aktuellen Werten. Wertveränderungen werden in der Erfolgsrechnung als nicht realisierter Gewinn im Ertrag aus Kapitalanlagen bzw. als nicht realisierter Verlust im Aufwand aus Kapitalanlagen erfasst. Unter einem aktuellen Wert werden grundsätzlich öffentlich notierte Marktwerte verstanden. Liegt kein Marktwert vor, wird der aktuelle Wert wie folgt bestimmt:

- durch einen Vergleich mit ähnlichen Objekten,
- durch den Barwert der zukünftigen Cash-Flows bzw. Erträge (Discounted Cash-Flow Methode),
- durch eine andere allgemein anerkannte Bewertungsmethode.

Falls kein Marktwert bekannt ist oder kein aktueller Wert bestimmt werden kann, erfolgt die Bewertung ausnahmsweise zum Anschaffungswert abzüglich betriebsnotwendiger Wertberichtigungen.

Grundstücke und Gebäude

Die Position enthält sowohl Anlageliegenschaften, welche vermietet werden, als auch selbst genutzte Liegenschaften. Die Grundstücke und Bauten werden zu aktuellen Werten bewertet. Dieser aktuelle Wert wird mittels der Discounted Cash-Flow-Methode (DCF) ermittelt und durch externe periodische Verkehrswertschätzungen von Fachexperten regelmässig, nämlich alle fünf Jahre und letztmals im Geschäftsjahr 2023, überprüft.

Aktien

Darunter fallen Beteiligungspapiere wie Aktien, Partizipationskapital, Genussscheine und weitere ähnliche Papiere. Beteiligungen und kollektive Anlagen werden separat ausgewiesen. Die von sodalis gehaltenen Anlagen sind in der Regel marktfähig und werden zum Marktpreis bewertet. In Ausnahmen kann es vorkommen, dass ein aktueller Wert nicht festgelegt werden kann, weshalb ausnahmsweise der Anschaffungswert abzüglich einer allfälligen Wertberichtigung zur Anwendung gelangt.

Alternative Anlagen/Immobilien

Die alternativen Anlagen/Immobilienfonds werden als separate Position geführt. Die Bewertung erfolgt wie bei den Aktien zu aktuellen Werten.

Anleihen

Anleihen sind festverzinsliche Anlagen wie Obligationen, Wandelanleihen und weitere ähnliche Anlagen, die in CHF oder in einer anderen Währung auf einen Nominalwert lauten. Die Bewertung erfolgt zu Marktwerten, wobei die Marktzinsen separat unter der Position «aktive Rechnungsabgrenzungen» erfasst werden.

Immaterielle Anlagen

Diese Position beinhaltet erworbene und selbst erarbeitete Werte ohne physische Existenz. Es handelt sich dabei um EDV-Software sowie Nutzungsrechte. Immaterielle Anlagen werden aktiviert, wenn sie klar identifiziert und die Kosten zuverlässig bestimmbar sind und wenn sie dem Unternehmen über mehrere Jahre einen messbaren Nutzen bringen. Die Bewertung der immateriellen Anlagen erfolgt zu Anschaffungskosten abzüglich der betriebswirtschaftlichen notwendigen Abschreibungen. Die Abschreibungen werden linear vorgenommen. Die Nutzungsdauer von Software beträgt 2 bis 5 Jahre.

Sachanlagen

Die Sachanlagen bestehen vorwiegend aus Mobilien sowie aus der IT-Infrastruktur. Die selbstgenutzten Liegenschaften werden als Kapitalanlagen erfasst und bewertet. Die Bewertung der Sachanlagen erfolgt zu Anschaffungskosten abzüglich der betriebswirtschaftlich notwendigen Abschreibungen. Anschaffungen unter CHF 10'000 werden direkt im Aufwand verbucht.

Büromobiliar

Das Büromobiliar (Tische, Stühle, Schränke, Tresors etc.) wird auf längstens 10 Jahre des Anschaffungspreises mit einem jährlichen Abschreibungssatz von 10 % abgeschrieben.

EDV-Anlagen

Die EDV-Anlagen (Server, Laptops, Drucker, PCs etc.) werden auf längstens 5 Jahre des Anschaffungspreises mit einem jährlichen Abschreibungssatz von 20 % abgeschrieben. Die Werthaltigkeit wird jährlich überprüft. Bei Bedarf werden zusätzliche Abschreibungen zulasten des Periodenergebnisses vorgenommen.

Aktive Rechnungsabgrenzungen

Diese Position beinhaltet die Marchzinsen aus Kapitalanlagen sowie übrige transitorische Aktiven.

Forderungen

Die Forderungen werden zum Nominalwert bilanziert und betriebswirtschaftliche Wertberichtigungen angemessen berücksichtigt.

Flüssige Mittel

Die flüssigen Mittel umfassen Kassenbestände sowie Post- und Bankguthaben aus operativer Geschäftstätigkeit. Diese sind zu aktuellen Werten (Tagesswerte) bewertet.

Versicherungstechnische Rückstellungen für eigene Rechnung nach KVG

Die versicherungstechnischen Rückstellungen für eigene Rechnung bestehen aus folgenden Positionen:

- Schadenrückstellungen OKP, Taggeld KVG: Die Schadenrückstellungen für OKP, Taggeld KVG werden nach der Chain-Ladder-Methode auf der Basis einer 5-jährigen Beobachtungsperiode berechnet sowie aufgrund der Erkenntnisse der für die Regulierung der Schadenfälle verantwortlichen Fachleute.
- Die bilanzierten Altersrückstellungen Taggeldversicherung KVG-Einzelversicherung haben den Zweck,

Defizite in den höchsten Alterssegmenten in der Einzeltaggeldversicherung KVG auszugleichen. Für bilanzierte Altersrückstellungen gilt der Anhaltspunkt der jährlichen Nettoprämieinnahmen. Dies wurde in den vom Bundesamt für Gesundheit (BAG) genehmigten Geschäftsplan so vorgesehen.

Versicherungstechnische Rückstellung nach VVG

Diese Rückstellungen betreffen ausschliesslich das Zusatzversicherungsgeschäft und werden vom verantwortlichen Aktuar aufgrund der von der FINMA genehmigten Geschäftsplans (Verfügung 26. September 2023) jährlich berechnet.

Schadenrückstellungen

Die Schadenrückstellung deckt die bereits eingetretenen Schadenfälle, welche per Stichtag geschuldet waren und noch nicht abgerechnet werden konnten. Die Schadenrückstellung wird nach der Chain-Ladder-Methode bestimmt. Um Schwankungen von Jahr zu Jahr abzufedern, kann ein Zuschlag von 10 % auf die Schadenrückstellungen gebucht werden. Ferner können bei offensichtlichen Rückständen in der Belegverarbeitung sowie bei Grossschäden entsprechende Zuschläge hinzuaddiert werden. Schlussendlich werden bei den Schadenrückstellungen noch die Schadenbearbeitungskosten (ULAE-Rückstellungen) mitberücksichtigt.

Alterungsrückstellungen

Die Alterungsrückstellungen werden gebildet, um die für das Alterungsrisiko beabsichtigte Umverteilung zu decken. Hierzu werden die Stichtagsbestände unter Berücksichtigung ihrer Bestandesdynamik, ihrer Tarife sowie Leistungserwartungen bewertet. Die Rückversicherung bleibt hierbei unberücksichtigt.

Die Berechnung des Alterungsrückstellungs-Bedarfs basiert auf dem Standardtemplate der FINMA, wobei der Geschäftsplan ein Minimum sowie einen Zielwert pro Produktgruppe vorsieht.

Schwankungsrückstellungen

Die Schwankungsrückstellungen werden aufgeteilt nach Parameter-, Zufalls- und Pandemierisiken. Die Berechnungsmethode orientiert sich hierbei an den durch die Aufsichtsbehörden vorgegebenen Solvenztests (KVG-Solvenztest und Swiss Solvency Test – SST). Ändern sich die Parameter, so prüft sodalis, ob eine Anwendung der neuen Parameter angemessen ist.

Der Geschäftsplan sieht dabei einen Zielwert, ein Minimum wie auch ein Maximum vor.

Rückstellungen für Risiken in den Kapitalanlagen

Die Rückstellungen für die Risiken in den Kapitalanlagen werden für marktspezifische Risiken der Kapitalanlagen gebildet und aufgelöst. Das im Jahr 2023 überarbeitete und damit aktuell gültige Anlagereglement vom 2. Juni 2023 definiert die Höhe der anzustrebenden Wertschwankungsreserve (Zielwert) auf 10 % des investierten Vermögens. Der Vorstand überwacht die Wertschwankungsreserve jährlich und deren Zielwert. Bei Abweichungen von der definierten Reserve entscheidet er über allfällige Massnahmen.

Nicht versicherungstechnische Rückstellungen

Unter dieser Position werden sämtliche nicht versicherungstechnisch bedingte Rückstellungen aufgeführt. Darunter fallen unter anderem die zu erwartenden Verpflichtungen aus Gerichtsfällen sowie die Rückstellungen für die wahrscheinlichen Verpflichtungen für Überstunden und Feriensaldi.

Anhang zur Jahresrechnung

Verbindlichkeiten

Bei dieser Position handelt es sich vornehmlich um Verpflichtungen gegenüber Versicherten bzw. Leistungserbringern und Versicherungsorganisationen sowie um vorausbezahlte Prämien. Die Verbindlichkeiten werden mit ihrem Nominalbetrag bilanziert.

Auf Schätzungen basierte Verpflichtungen, wo kein effektiver Wert vorliegt, werden in den passiven Rechnungsabgrenzungen abgebildet.

Passive Rechnungsabgrenzungen

Diese Position beinhaltet auf Schätzungen basierende passive Rechnungsabgrenzungen für bestehende am Bilanzstichtag noch nicht genau bekannte Verbindlichkeiten.

Personalvorsorgeeinrichtung

Unter Vorsorgeverpflichtungen werden alle Verpflichtungen aus Vorsorgeplänen und Vorsorgeeinrichtungen verstanden, die Leistungen für Ruhestand, Todesfall und Invalidität erbringen. Die

Finanzierung dieser Pläne erfolgt in der Regel durch jährliche Arbeitnehmer- und Arbeitgeberbeiträge. In der Erfolgsrechnung werden die auf die Periode abgegrenzten Beiträge als Personalaufwand dargestellt. In der Bilanz werden die Forderungen und Verpflichtungen aufgrund der vertraglichen, reglementarischen und gesetzlichen Grundlagen abgegrenzt.

Eigenkapital

Die Gewinnreserven umfassen die Erfolge aus den vergangenen Geschäftsjahren.

Segmenterfolgsrechnung in CHF	Taggeld KVG			Krankenpflege OKP KVG	
	2023	2022	Veränderung	2023	2022
Verdiente Prämien für eigene Rechnung	4'772'733	4'326'169	446'564	131'283'619	127'039'651
Skonti & Rückversicherungsprämien	-403	21	-424	-757'196	-730'598
Prämienverbilligung und Beiträge	-	-	-	-12'018	-9'080
Schaden- und Leistungsaufwand für eigene Rechnung	-2'851'745	-3'632'650	780'905	-148'573'289	-135'909'957
KoBe & Rückversicherungsleistungen	-	-	-	19'702'328	18'187'170
Veränderungen der versicherungstechnischen Rückstellungen für eigene Rechnung	88'011	-52'174	140'185	-2'374'580	233'978
Risikoausgleich	-	-	-	-2'297'030	-308'515
Betriebsaufwand für eigene Rechnung	-187'370	-427'440	240'070	-5'124'220	-4'505'964
Übriger betrieblicher Erfolg	-368	0	-368	-10'075	-82'834
Erfolg Immobilien	3'168	6'712	-3'543	86'651	87'254
Erfolg Wertschriften/übrige Anlagen	169'211	-1'056'565	1'225'777	4'627'613	-10'619'987
Ausserordentlicher Aufwand und Ertrag	-	-	-	-	-
Ertragssteuern	-	-	-	-	-
Jahresergebnis	1'993'237	-835'928	2'829'165	-3'448'197	-6'618'882

Risikomanagement und interne Kontrolle

sodalis ist den folgenden Risiken ausgesetzt:

- externe sowie interne strategische Risiken
- finanz- und versicherungstechnische Risiken
- Risiken der finanziellen Berichterstattung
- Compliance Risiken
- operationelle Risiken

sodalis verfügt über ein Risikomanagement, welches auf die obigen Risiken ausgerichtet ist. Die identifizierten Risiken werden periodisch systematisch überprüft und

auf ihre Eintrittswahrscheinlichkeit und möglichen Auswirkungen hin untersucht. Der Vorstand beschliesst entsprechende Massnahmen zur Vermeidung, Verminderung, Überwälzung oder Akzeptanz entsprechender Risiken.

Im abgelaufenen Geschäftsjahr hat der Vorstand keine Risiken identifiziert, die zu einer dauerhaften oder wesentlichen Beeinträchtigung der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage von sodalis führen könnten.

Segmenterfolgsrechnung

sodalis betreibt das KVG- und das VVG-Geschäft. Die Kapitalanlagen inklusive der selbstgenutzten Liegenschaften sind auf die Segmente KVG und VVG aufgeteilt. Entsprechend wurden die erzielten Kapitalerträge direkt diesen Segmenten zugeordnet.

Die weitere Aufteilung der Verwaltungskosten ist nach einem vordefinierten Schlüssel vorgenommen worden. Die Prämien und Leistungen können den Segmenten klar zugeordnet werden.

Veränderung	Zusatzversicherungen VVG			Total		
	2023	2022	Veränderung	2023	2022	Veränderung
4'243'968	20'959'134	20'684'120	275'015	157'015'486	152'049'939	4'965'547
-26'599	125'397	91'965	33'431	-632'203	-638'611	6'408
-2'938	-	-	-	-12'018	-9'080	-2'938
-12'663'332	-14'920'860	-13'730'135	-1'190'725	-166'345'895	-153'272'742	-13'073'153
1'515'158	-27'686	19'799	-47'485	19'674'642	18'206'969	1'467'673
-2'608'557	-908'135	-55'760	-852'375	-3'194'704	126'043	-3'320'747
-1'988'514	-	-	-	-2'297'030	-308'515	-1'988'514
-618'256	-1'791'144	-1'586'742	-204'402	-7'102'734	-6'520'146	-582'588
72'759	-10'257	-27'612	17'355	-20'700	-110'446	89'746
-603	45'771	35'395	10'376	135'591	129'361	6'229
15'247'600	1'103'847	-3'088'655	4'192'501	5'900'671	-14'765'207	20'665'878
-	-	-	-	-	-	-
-	-672'751	-376'874	-295'877	-672'751	-376'874	-295'877
3'170'685	3'903'317	1'965'502	1'937'814	2'448'357	-5'489'308	7'937'664

Anhang zur Jahresrechnung

Kapitalanlagen in CHF	Marktwert 31.12.2022	Käufe realisiert	Verkäufe realisiert	Kurs-erfolg	Unrealisierte Gewinne/Verluste	Marktwert 31.12.2023	Anteil in %
Aktien Ausland	12'126'852	2'849'860	-1'902'005	119'406	914'549	11'063'610	7,5 %
Aktien Schweiz	15'682'054	3'355'588	-2'099'727	127'513	571'335	17'636'762	12 %
Immobilien Ausland	3'220'967	635'676	-293'169	7'535	-51'460	6'564'605	4,4 %
Immobilien Schweiz	19'693'484	6'965'417	-3'252'132	-112'275	576'735	23'871'229	16,3 %
Rohstoffe Ausland	-	1'330'953	-100'085	-	-35'051	1'195'817	0,8 %
Liquidität CHF	1'684'259	47'488'520	-48'487'600	-	-	1'315'091	0,9 %
Liquidität FW	386'511	4'567'519	-4'256'316	-	-67'803	-	0 %
Obligationen Ausland	34'808'199	12'609'934	-20'503'077	-69'335	767'563	3'572'274	2,4 %
Obligationen Schweiz	46'674'168	25'134'625	-17'068'111	184'026	2'164'815	81'130'534	55,4 %
Total	134'276'495	104'938'091	-97'962'220	256'871	4'840'684	146'349'921	100 %

Die Anlagen werden unter Berücksichtigung der bestehenden Anlagerichtlinien von sodalis getätigt.

Immaterielle Anlagen in CHF	EDV (Software)
Nettobuchwert 01.01.2023	220'857
Anschaffungswert 01.01.2023	768'858
Zugänge	137'604
Abgänge	-
Stand 31.12.2023	906'462
Kumulierte Wertberichtigung	
Stand 01.01.2023	-548'000
Planmässige Abschreibungen	-114'982
Wertbeeinträchtigungen	-
Abgänge	-
Stand 31.12.2023	-662'982
Nettobuchwert 31.12.2023	243'480

Es sind Abschreibungen von 20 % für EDV-Software getätigt worden.

Flüssige Mittel in CHF	31.12.2023	31.12.2022	Veränderung
Kasse	4'687	3'242	1'445
PostFinance	32'127	128'898	-96'770
Bank	18'671'306	23'092'447	-4'421'141
Total	18'708'120	23'224'587	-4'516'467

Sachanlagen in CHF	Mobilier	EDV	Total
Nettobuchwert 01.01.2023	140'128	-	140'128
Anschaffungswert 01.01.2023	321'355	57'858	379'213
Zugänge	212'074	-	212'074
Abgänge			-
Stand 31.12.2023	533'429	57'858	591'287
Kumulierte Wertberichtigung			
Stand 01.01.2023	-181'227	-57'858	-239'085
Planmässige Abschreibungen	-30'914	-	-30'914
Wertbeeinträchtigungen			-
Abgänge			-
Stand 31.12.2023	-212'141	-57'858	-270'000
Nettobuchwert 31.12.2023	321'288	-	321'288

Es sind Abschreibungen von 10 % für Mobilier sowie 20 % für EDV getätigt worden.

Aktive Rechnungsabgrenzung in CHF	31.12.2023	31.12.2022	Veränderung
Marchzinsen	122'872	118'287	4'584
Risikoausgleich	1'713'878	1'486'653	227'225
Übrige Rechnungsabgrenzungen	320'985	452'769	-131'784
Total	2'157'735	2'057'709	100'026

Forderungen in CHF	31.12.2023	31.12.2022	Veränderung	Veränderung in %
Versicherungsnehmer	53'961'770	45'059'607	8'902'163	20 %
Wertberichtigungen	-225'795	-172'455	-53'340	31 %
Rückversicherungen	49'606	106'195	-56'589	-53 %
VST	510'399	439'326	71'073	16 %
Testkosten Covid-19	5'372	243'125	-237'753	-98 %
Übrige Forderungen	272'411	58'640	213'770	365 %
Total	54'573'763	45'734'438	8'839'325	19 %

Gem. Art. 64a KVG übernimmt der Kanton 85 % der Forderungen aus dem KVG-Bereich. Auf die restlichen 15 % der ausstehenden Forderungen wird eine Wertberichtigung vorgenommen.

Anhang zur Jahresrechnung

Versicherungstechnische Rückstellungen in CHF	Unerledigte Versicherungsfälle Taggeld KVG	OKP KVG	Alters-RS Taggeld KVG	Technische RS VVG	Sicherheits-RS VVG	Total
Wert 01.01.2023	189'314	33'495'594	285'973	19'320'470	3'950'000	57'241'351
Bildung	-	2'374'580	-	908'135	-	3'282'715
Auflösung	-57'238	-	-30'773	-	-	-88'011
Stand 31.12.2023	132'076	35'870'173	255'200	20'228'605	3'950'000	60'436'055

- Die Schadenrückstellungen für OKP KVG und Taggeld KVG werden nach der Chain-Ladder-Methode auf der Basis einer 5-jährigen Beobachtungsperiode berechnet sowie aufgrund der Erkenntnisse der für die Regulierung der Schadenfälle verantwortlichen Fachleute.
- Die Altersrückstellungen Taggeld KVG werden gemäss Geschäftsplan jährlich neu berechnet und angepasst.
- Versicherungstechnische Schaden-, Schwankungs-, Alters- und Sicherheitsrückstellungen nach VVG: Diese Rückstellungen betreffen ausschliesslich das Zusatzversicherungsgeschäft und werden vom verantwortlichen Aktuar aufgrund der von der FINMA genehmigten Geschäftspläne (Verfügung vom 26. September 2023) jährlich berechnet.

Rückstellungen für Risiken in den Kapitalanlagen in CHF	KVG	VVG	Total
Wert 01.01.2023	10'622'513	3'552'726	14'175'239
Bildung	420'389	20'205	440'594
Stand 31.12.2023	11'042'902	3'572'931	14'615'833

Aufgrund der historisch ermittelten Volatilitäten der jeweiligen Anlagekategorien zuzüglich eines angemessenen Sicherheitszuschlags werden diese Rückstellungen gebildet. Gemäss den vom Vorstand genehmigten Anlagerichtlinien gilt ein Zielwert für Wertschwankungsreserven (WSR) von 10 % über alle Anlagekategorien des Anlagevermögens.

Die Anlagerichtlinien wurden dem BAG zur Kenntnisnahme zugestellt.

Passive Rechnungsabgrenzungen in CHF	31.12.2023	31.12.2022	Veränderung
Risikoausgleich	130'796	321'448	-190'652
Steuern VVG	156'715	427'594	-270'879
Übrige Rechnungsabgrenzungen	129'300	165'628	-36'328
Total	416'811	914'670	-497'859

Diese Position beinhaltet Abgrenzungen für bestehende am Bilanzstichtag noch nicht genau bekannte Verbindlichkeiten.

Verbindlichkeiten in CHF	31.12.2023	31.12.2022	Veränderung	Veränderung in %
Bei Versicherten (vorausbezahlte Prämien) KVG	63'625'926	52'591'467	11'034'460	20,9 %
Bei Versicherten (vorausbezahlte Prämien) VVG	3'073'732	2'837'763	235'969	8,3 %
Bei Rückversicherern	23'214	29'796	-6'582	-22 %
Ggü. Sozialversicherungspartnern	137'910	134'107	3'803	2,8 %
Übrige Verbindlichkeiten	822'898	976'251	-153'353	-15,7 %
Total	67'683'680	56'569'383	11'114'297	19,6 %

Erläuterungen zur Erfolgsrechnung

Verdiente Prämien für eigene Rechnung in CHF	Moneta KVG		Krankenpflege KVG	
	2023	2022	2023	2022
Bruttoprämien	4'772'733	4'326'169	131'283'619	127'039'651
Erlösminderungen	-	-	-363'218	-349'424
Prämien Rückversicherer	-403	21	-393'978	-381'174
Prämienverbilligung und Beiträge	-	-	-12'018	-9'080
Total	4'772'330	4'326'190	130'514'405	126'299'973

Verdiente Prämien für eigene Rechnung in CHF	Zusatzversicherungen VVG	
	2023	2022
Bruttoprämien	20'959'134	20'684'120
Vermittelte Versicherungen	803'221	808'527
Prämien Rückversicherer	-91'544	-126'647
Prämien vermittelte Versicherungen	-586'281	-589'914
Total	21'084'531	20'776'085

Schaden- und Leistungsaufwand für eigene Rechnung in CHF	Moneta KVG		Krankenpflege KVG	
	2023	2022	2023	2022
Bruttoleistungen	2'851'745	3'632'650	148'573'289	135'909'957
Kostenbeteiligung	-	-	-20'734'669	-19'457'970
Sonstige Leistungen	-	-	1'114'939	1'500'920
Leistungen Rückversicherer/Regresse	-	-	-82'599	-230'120
Veränderungen der versicherungstechnischen Rückstellungen für eigene Rechnung	-88'011	52'174	2'374'580	-233'978
Risikoausgleich	-	-	2'297'030	308'515
Total	2'763'734	3'684'824	133'542'571	117'797'325

Schaden- und Leistungsaufwand für eigene Rechnung in CHF	Zusatzversicherungen VVG	
	2023	2022
Bruttoleistungen	14'920'860	13'730'135
Sonstige Leistungen	27'686	42'881
Leistungen Rückversicherer/Regresse	-	-62'680
Veränderungen der versicherungstechnischen Rückstellungen für eigene Rechnung	908'135	55'760
Total	15'856'681	13'766'096

Erläuterungen zur Erfolgsrechnung

Betriebsaufwand für eigene Rechnung in CHF	2023	2022	Veränderung	Veränderung in %
Personalaufwand	3'769'720	3'441'251	328'469	9,5 %
Raumaufwand	272'897	252'119	20'777	8,2 %
Unterhalt & Reparatur	64'447	28'737	35'709	124,2 %
EDV-Kosten	1'872'561	1'730'234	142'327	8,2 %
Versicherungsprämien & Verbandsbeiträge	66'834	106'214	-39'380	-37 %
Verwaltungsaufwand	638'485	594'130	44'356	7,4 %
Werbeaufwand	302'431	303'369	-937	-0,3 %
Provisionen	419'905	394'399	25'506	6,4 %
Verwaltungsentschädigungen	-450'442	-450'174	-268	0,1 %
Abschreibungen	145'896	119'867	26'028	21,7 %
Total	7'102'734	6'520'146	582'588	8,9 %

Immobilien	Bereich	Wert Schätzung	Fläche	Eigenmietwert	Total Mietertrag	Rendite
Goms EG (Geschäftsstelle)	KVG			14'700	14'700	1,7 %
Goms – 1. Stock	KVG				15'600	1,8 %
Goms – 2. Stock	KVG					0 %
Goms – Dachgeschoss	KVG					0 %
Goms – Parking	KVG					0 %
Total Goms	KVG	823'500	400 m²	14'700	30'300	3,6 %
Unterbäch	KVG	256'000	62 m ²	14'840	14'840	5,8 %
Brig inkl. Garage	KVG	1'516'000	237,2 m ²	62'412	62'412	4,1 %
Visp inkl. Garage	VVG	1'143'000	270 m ²	45'470	45'470	3,9 %
Visp neue Geschäftsstelle	VVG	1'855'000	263 m ²		31'355	3,8 %
Total		5'593'500		137'422	184'377	3,3 %

Die selbstgenutzten wie auch vermieteten Liegenschaften wurden durch externe Fachexperten letztmals im Jahre 2023 neu bewertet. Die entsprechenden Schätzungsberichte der einzelnen Immobilien wurden im Laufe des Geschäftsjahrs ausgestellt.

Anhang zur Jahresrechnung

Ergebnis aus Kapitalanlagen in CHF	2023	2022	Veränderung
Liegenschaftenertrag	184'377	149'220	35'157
Liegenschaftenaufwand	-48'786	-19'859	-28'928
Erfolg aus Immobilien	135'591	129'361	6'229
Zinsen und Dividenden	1'685'778	1'569'780	115'998
Marchzinsen	4'588	6'702	-2'114
Realisierte Kursgewinne	1'284'408	347'202	937'207
Nicht realisierte Kursgewinne	6'187'231	347'263	5'839'967
Ertrag aus Wertschriften/übrige Anlagen	9'162'005	2'270'947	6'891'058
Vermögensverwaltungskosten	-431'294	-468'699	37'405
Realisierte Kursverluste	-429'512	-2'122'668	1'693'156
Nicht realisierte Kursverluste	-1'959'934	-16'415'875	14'455'941
Aufwand aus Wertschriften/übrige Anlagen	-2'820'739	-19'007'242	16'186'502
Veränderung Rückstellung für Risiken in den Kapitalanlagen	-440'594	1'971'088	-2'411'682
Total Erfolg aus Wertschriften/übrige Anlagen	5'900'671	-14'765'207	20'665'878
Total	6'036'262	-14'635'845	20'672'107

Finanzielle Aufwendungen zur Abwicklung des operativen Geschäfts (Zahlungsverkehr) werden gemäss Swiss GAAP FER im übrigen betrieblichen Aufwand ausgewiesen.

Steuern in CHF	2023	2022	Veränderung
Laufende Kapital- und Ertragssteuern	-672'751	-376'874	-295'877
Total	-672'751	-376'874	-295'877

Die Steuern beinhalten die berechneten Kapital- und Ertragssteuern in den Zusatzversicherungen nach WG.

Übrige Angaben

Verpfändete Aktiven und nicht bilanzierte Leasing-/Mietverbindlichkeiten

Verpfändete Aktiven

Es bestehen wie im Vorjahr keine verpfändeten Aktiven.

Nicht bilanzierte Leasingverbindlichkeiten

Es bestehen keine nicht bilanzierten Leasingverbindlichkeiten.

Mietverbindlichkeiten

Es bestehen keine wesentlichen Mietverbindlichkeiten.

Transaktionen mit nahestehenden Personen und Gesellschaften

Es sind keine Transaktionen mit nahestehenden Personen und Gesellschaften vorhanden.

Eventualforderungen/Eventualverbindlichkeiten

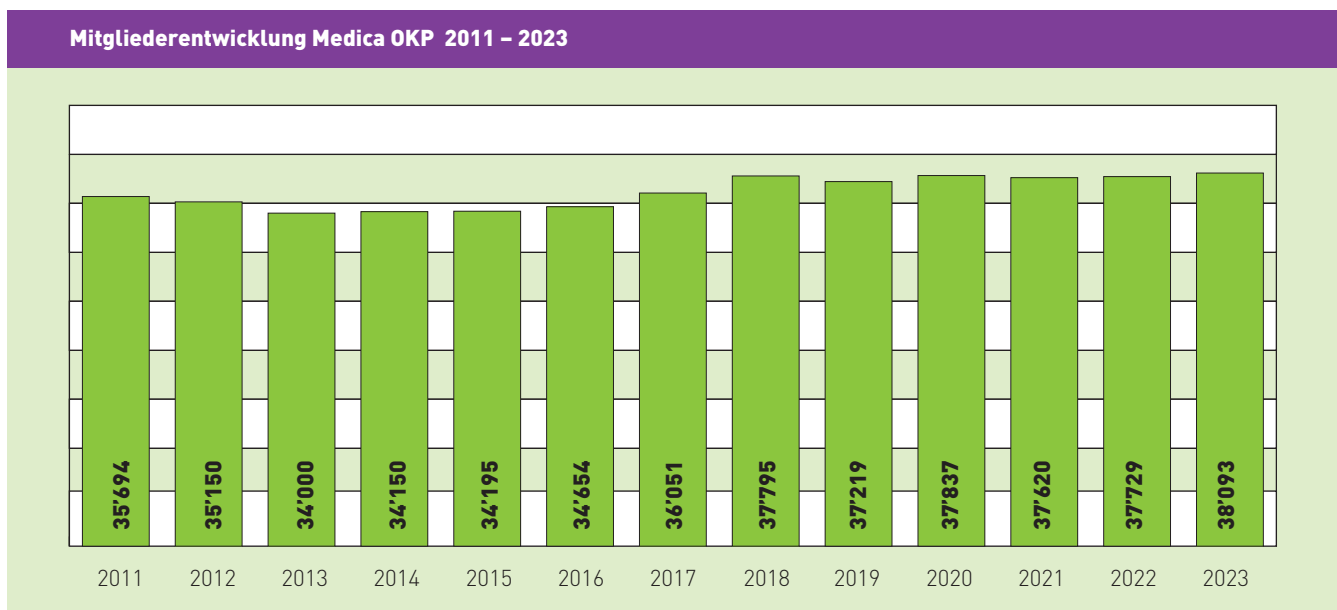
Es sind keine Eventualforderungen oder Eventualverbindlichkeiten bekannt.

Ereignisse nach dem Bilanzstichtag

Bis zur Fertigstellung der vorliegenden Jahresrechnung am 20. Februar 2024 sind keine Ereignisse eingetreten, welche eine Änderung des Abschlusses oder eine Offenlegung verlangen würden.

Grafiken und Tabellen

MITGLIEDERENTWICKLUNG MEDICA OKP



MITGLIEDERENTWICKLUNG ZUSATZVERSICHERUNGEN

Zusatzversicherungen	2023	2022	Veränderung in %
Sana	12'579	12'385	1,5 %
Sana Plus	19'509	19'426	0,4 %
Total Sana/Sana Plus	32'088	31'811	0,8 %
Ospita Plus	86	90	-4,4 %
Ospita – Allgemeine Abteilung	7'431	7'607	-2,3 %
Ospita – Halbprivate Abteilung	102	117	-12,8 %
Ospita – Private Abteilung	199	227	-12,3 %
sodalis allgemein	17'365	16'476	5,4 %
sodalis halbprivat	739	716	3,2 %
sodalis privat	1'130	1'092	3,4 %
sodalis flex	362	348	4 %
Total Spitalversicherung	27'414	26'673	2,7 %
Denta 1	431	434	-0,6 %
Denta 2	659	696	-5,3 %
Denta 3	291	316	-7,9 %
Denta 4	4'710	4'599	2,4 %
Total Denta	6'091	6'045	0,7 %
Unfall Tod Invalidität	7'970	7'921	0,6 %
Krankheit Tod	201	185	8,6 %
Krankheit Invalidität	213	198	7,5 %
Patientenrechtsschutz	5'478	5'036	8,7 %
Rente	-	1	-100 %

Grafiken und Tabellen

MITGLIEDERBESTAND PER 31. DEZEMBER 2023 GRUNDVERSICHERUNG OKP NACH FRANCHISESTUFEN UND VERSICHERUNGSFORMEN

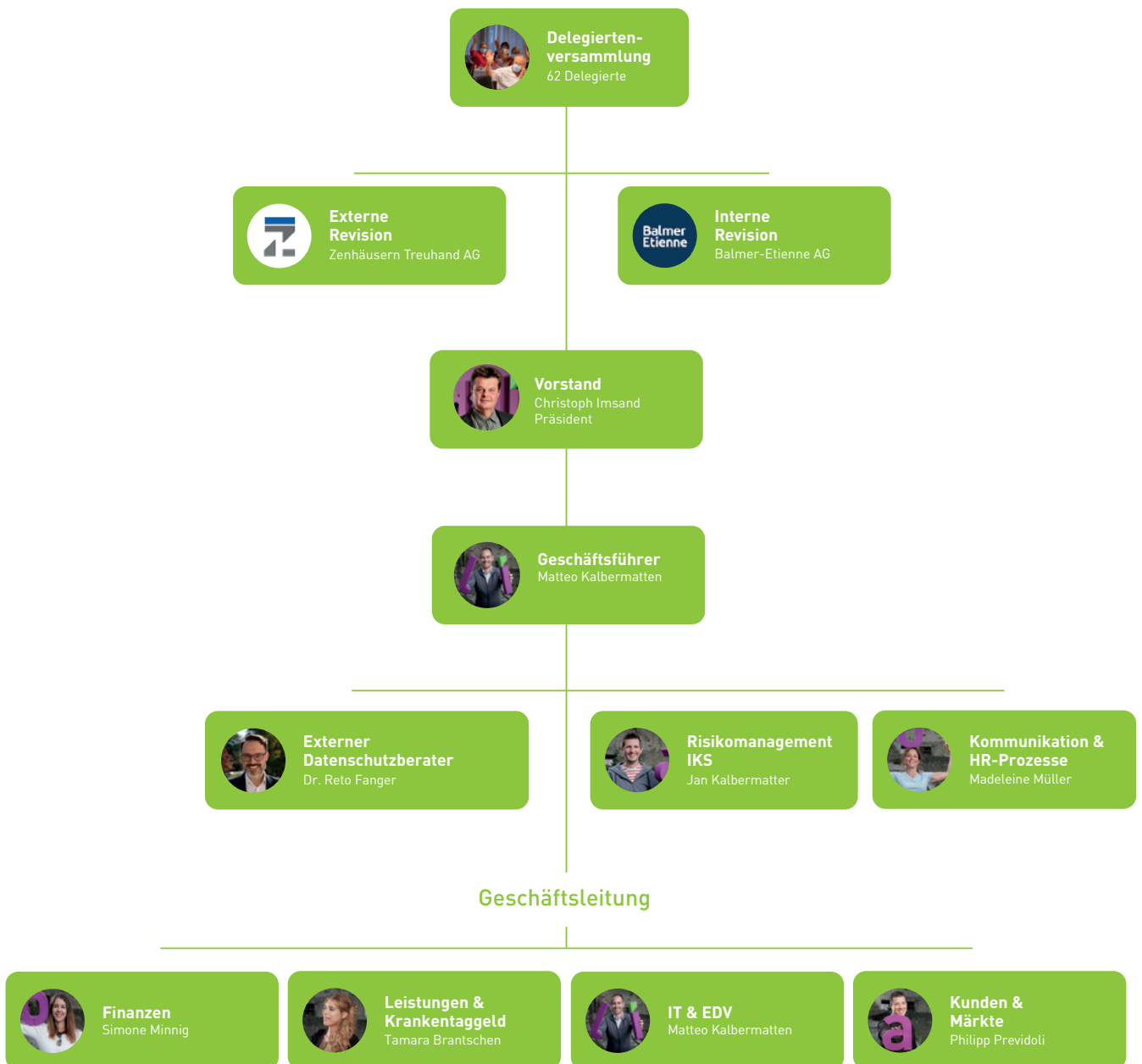
Mitgliederbestand OKP	CHF	2023	2022	Veränderung in %
Total Ordentliche Franchise	300	13'794	13'976	-1,3 %
Wählbare Franchise	500	798	834	-4,3 %
Wählbare Franchise	1'000	228	253	-9,8 %
Wählbare Franchise	1'500	458	512	-10,5 %
Wählbare Franchise	2'000	144	146	-1,3 %
Wählbare Franchise	2'500	2'066	1'904	8,5 %
Total wählbare Franchise		3'694	3'649	1,2 %
Hausarztmodell «Medicasa»		14'720	14'002	5,1 %
Medizinischer Ratgeber «Telmed»		4'549	4'856	-6,3 %
Medizinischer Ratgeber «Digimed»		1'336	1'246	7,2 %
Total Andere Versicherungsformen		20'605	20'104	2,4 %
Davon Versicherte mit wählbaren Franchisen		10'226	9'639	6 %
Total Obligatorische Krankenpflege		38'093	37'729	0,9 %

KOSTENENTWICKLUNG GRUNDVERSICHERUNG OKP

Leistungsart/Medica in CHF	2023	2022	Veränderung absolut	Veränderung in %
Arztkosten	29'151'336	26'674'036	2'477'301	9,2 %
Spital stationär	30'452'323	28'236'834	2'215'489	7,8 %
Spital ambulant	26'129'598	23'606'954	2'522'644	10,6 %
Medikamente Arzt	4'696'056	4'496'657	199'398	4,4 %
Medikamente Apotheke	22'849'327	21'453'939	1'395'387	6,5 %
Pflegeheime	9'509'734	8'776'929	732'805	8,3 %
Spitex	2'764'712	2'238'002	526'710	23,5 %
Physiotherapie	4'979'713	4'491'889	487'824	10,8 %
Diverse	18'040'491	15'934'718	2'105'773	13,2 %
Total Kostenentwicklung	148'573'289	135'909'957	12'663'332	9,3 %

Organigramm

ORGANIGRAMM



Jahresrechnung, die in Übereinstimmung mit Swiss GAAP FER
Verhältnissen entsprechendes Bild vermittelt, und für die
um die Aufstellung einer Jahresrechnung zu ermöglichen,
von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist.

Wir sind für verantwortlich, die Fähigkeit des Vereins zur Fortführung
im Zusammenhang mit der Fortführung der Geschäftstätigkeit –
Rechnungslegungsgrundsatz der Fortführung der Geschäftstätigkeit
weder der Verein zu liquidieren oder Geschäftstätigkeiten

Jahresrechnung

Wir prüfen, ob die Jahresrechnung als Ganzes frei von wesentlichen
oder Irrtümern ist, und einen Bericht abzugeben, der unser
bestmögliche Mass an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine
in der SA-CH durchgeführte Abschlussprüfung eine wesentliche
falsche Darstellungen können aus dolosen Handlungen oder
Irrtümern resultierende wesentliche falsche Darstellungen
entdecken, wenn von ihnen einzeln oder insgesamt vernünftigerweise
erwartet werden kann, dass diese die Lage dieser Jahresrechnung getroffenen wirtschaftlichen

Wir halten uns an schweizerischen Gesetz und den SA-CH üben wir während
der Prüfung aus und bewahren eine kritische Grundhaltung. Darüber

Wir achten auf wesentlicher falscher Darstellungen in der Jahresrechnung
auf, planen und führen Prüfungshandlungen als Reaktion auf
die Prüfungsergebnisse, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage
für die Jahresrechnung aus dolosen Handlungen resultierende wesentliche falsche
Darstellungen als ein aus Irrtümern resultierendes, da dolose Handlungen
erhebliche Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen oder
andere Unrichtigkeiten enthalten können.

Wir prüfen das Abschlussprüfung relevanten Internen Kontrollsystem, um
festzustellen, ob diese den Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem
Zweck des Kontrollsystems des Vereins abzugeben.

Wir prüfen die Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der
Angaben und damit zusammenhängenden Angaben.

- ziehen wir Schlussfolgerungen über die Angemessenheit des vom Vorstand angewandten Rechnungslegungsgrundsatzes der Fortführung der Geschäftstätigkeit sowie auf der Grundlage der erlangten Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die erhebliche Zweifel an der Fähigkeit des Vereins zur Fortführung der Geschäftstätigkeit aufwerfen können. Falls wir die Schlussfolgerung ziehen, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet, in unserem Bericht auf die dazugehörigen Angaben in der Jahresrechnung aufmerksam zu machen oder, falls diese Angaben unangemessen sind, unser Prüfungsurteil zu modifizieren. Wir ziehen unsere Schlussfolgerungen auf der Grundlage der bis zum Datum unseres Berichts erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch die Abkehr des Vereins von der Fortführung der Geschäftstätigkeit zur Folge haben.
- beurteilen wir Darstellung, Aufbau und Inhalt der Jahresrechnung insgesamt einschliesslich der Angaben sowie, ob die Jahresrechnung die zugrunde liegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse in einer Weise wiedergibt, dass eine sachgerechte Gesamtdarstellung erreicht wird.

Wir kommunizieren mit dem Vorstand bzw. dessen zuständigem Ausschuss unter anderem über den geplanten Umfang und die geplante zeitliche Einteilung der Abschlussprüfung sowie über bedeutsame Prüfungsfeststellungen, einschliesslich etwaiger bedeutsamer Mängel im Internen Kontrollsystem, die wir während unserer Abschlussprüfung identifizieren.

Bericht zu sonstigen gesetzlichen und anderen rechtlichen Anforderungen

In Übereinstimmung mit Art. 69b Abs. 3 ZGB in Verbindung mit Art. 728a Abs. 1 Ziff. 3 OR und PS-CH 890 bestätigen wir, dass ein gemäss den Vorgaben des Vorstands ausgestaltetes Internes Kontrollsystem für die Aufstellung der Jahresrechnung existiert.

Wir empfehlen, die vorliegende Jahresrechnung zu genehmigen.

Visp, 18. März 2024

Zenhäusern Treuhand AG



Daniel Zenhäusern
dipl. Wirtschaftsprüfer /
zugelassener Revisionsexperte
Leitender Revisor



Adrian Amacker
dipl. Experte in Rechnungslegung und Controlling /
zugelassener Revisionsexperte

Beilagen:

- Jahresrechnung (Bilanz, Erfolgsrechnung, Geldflussrechnung, Eigenkapitalnachweis und Anhang)

Unsere Partner

Aufsichtsbehörden

BAG
Bundesamt für Gesundheit
3097 Bern

FINMA
Eidgenössische Finanzmarktaufsicht
3003 Bern

Branchenverbände

Santésuisse Gruppe
4502 Solothurn

RVK
Verband der kleinen und
mittleren Krankenversicherer
6006 Luzern

RVK Rück AG
Rückversicherungen
6006 Luzern

Dienstleistungen

IT und EDV

BBT Software AG
3920 Zermatt

FIVE Informatik AG
3322 Urtenen-Schönbühl

DV Bern AG
3000 Bern

Werbeagentur

Tonic Graphics Media Marketing
3900 Brig

Rechtsdienst

dasadvokaturbuero
3001 Bern

Vertrauensarzt

MedCasePool RVK
6006 Luzern

Vertrauenszahnarzt

Dr. eidg. dipl. Zahnarzt SVM-D-SSO
Damian Eyholzer
3900 Brig

Aktuariat

Valucor Group AG
Herr Thomas Gisler
8001 Zürich

Telemedizin

Medgate
4020 Basel

Dienstleistung

Wohnheim Fux campagna
3930 Visp

Reiseversicherung

Europäische Reiseversicherungen AG
4003 Basel

UVG

Solida AG
8048 Zürich

Schadenmanagement

XpertCenter AG
3011 Bern

Interne Revision

Balmer Etienne AG
Herr Roland Furger
6003 Luzern

Geschäftsstellen

sodalis
gesundheitsgruppe

brig

furkastrasse 18
3900 brig-glis
t 027 924 66 10
f 027 924 66 14
brig@sodalis.ch

goms

furkastrasse
3994 lax
t 027 971 13 22
f 027 971 41 22
goms@sodalis.ch

lötschental

dorfstrasse 70
3918 wiler
t 027 939 18 55
f 027 939 18 52
loetschen@sodalis.ch

naters

furkastrasse 18
3904 naters
t 027 527 15 20
f 027 948 14 04
naters@sodalis.ch

saastal

obere dorfstrasse 39
3906 saas-fee
t 027 527 15 50
f 027 527 15 51
saastal@sodalis.ch

schattenberge

dorfstrasse 11
3944 unterbäch
t 027 934 53 03
f 027 934 53 05
schattenberge@sodalis.ch

simplon

blatt 1
3907 simplon dorf
t 027 527 00 04
simplon@sodalis.ch

stalden

bahnhofstrasse 6
3922 stalden
t 027 952 20 40
f 027 952 20 43
stalden@sodalis.ch

staldenried

eschji 12
3933 staldenried
t 027 952 29 26
f 027 952 29 28
staldenried@sodalis.ch

susten-leuk

sustenstrasse 17
3952 susten
t 027 527 15 80
susten-leuk@sodalis.ch

visp

balfrinstrasse 15
3930 visp
t 027 948 14 00
f 027 948 14 04
info@sodalis.ch

zermatt

am bach 9
3920 zermatt
t 027 966 65 80
f 027 966 65 89
zermatt@sodalis.ch